Beilage zu Nr. 221 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Freitag, den 20. September 1895.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Stadt-Theater,** 19. September. „Das Glöckchen des Eremiten". Die echt französische Oper „Das Glöckchen des Eremiten" hat sich so recht auf den deutschen Bühnen eingebürgert. Die Musik streift oft sehr an das Operettenhafte; Maillart verleugnet den Franzosen nicht. Was wir zu hören bekommen, ist oberflächlich, etwas frivol, ohne künstlerische Vertiefung, aber immer pikant, graziös, einschmeichelnd. Die Melodien reihen sich leicht aneinander, auch in der Orchestration ist jede Schwerfälligkeit vermieden, alles perlt und moussirt wie Champagner; die Sänger dürfen sich bei Maillart bedanken. Sämmtliche Partien, insbesondere die des Belamy und der Rose Friquet, sind außerordentlich dankbar und fordern förmlich zum Applaus heraus. Dazu kommt die echte Lustspielhandlung des Textbuches. Der flotte, schneidige Dragoner mit seiner ritterlichen Galanterie und seinem leicht zu entflammenden Herzen, die übermüthige Rose, das enfant terrible des Dorfes, eine in Musik gesetzte „Grille", erhalten den Zuhörer stets bei Laune; ihnen schließt sich das Pächterpaar an: Georgette mit ihrer naiven Koketterie und dem zur Leichtfertigkeit neigenden Sinn und Thibaut, der eifer- und rachsüchtige Dorf-Othello. Fortwährend herrscht reges, frisches, warmblütiges Leben auf der Bühne. In Anbetracht dessen, daß es so wenig gute Spielopern giebt, ist der gestrige auffallend schlechte Theaterbesuch doppelt zu bedauern. Die Rose Friquet steht auf der Grenze zwischen Soubrette und Koloratursängerin. Frl. Stark debutirte mit Glück; sie hat zweifellos etwas gelernt. Der kleine, aber sehr hübsche Sopran ist gut geschult; die sorgfältig entwickelte Kopfstimme wird nur im forte leicht scharf, klingt aber im piano sehr angenehm und spricht leicht an. Die Koloratur gelingt nicht übel, im dritten Akt ließ uns Fräulein Stark sogar eine aufsteigende Trillerkette hören. Die Aussprache ist deutlich. Der Gesang wird nicht durch störende Manieren verunziert und die Intonation blieb rein. Zu diesen Vorzügen gesellt sich ein sehr lebendiges Spiel, welches ich nur für die Rose Friquet etwas derber gewünscht hätte. Die zerlumpte, mit Steinen geworfene Ziegenhirtin wird sich schwerlich so graziös und zierlich bewegt haben. Die neue Soubrette fand Beifall und wurde nach ihrer sehr brav vorgetragenen Arie im dritten Akt gerufen. Als Belamy wurde Herr Cianda vielfach ausgezeichnet und in dankbarer Erinnerung an manche schöne Leistung mit Kranzspenden geehrt. Der Sänger war anfänglich nicht so recht disponirt, aber dann schwand die leichte Umschleierung des Organs. Sehr hübsch wurde die bekannte Einlage, das Lied von Abt: „Wenn man beim Wein sitzt" gesungen. Was das ganze Wesen des französischen Dragoners anbelangt, so nahm es sich etwas zu deutsch und gemüthlich aus und hatte wenig von der überquellenden Lebhaftigkeit und der etwas dreist-liebenswürdigen Galanterie unserer Nachbarn jenseits des Rheines. Aehnlich wie Herr Cianda den Belamy, faßte Fräulein Breithaupt die Georgette auf. Hier hätte auch etwas mehr Temperament und Leichtigkeit nicht schaden können. Die gesangliche Leistung war sehr zuverlässig und tüchtig. Den für einen Knecht zu poetisch angehauchten Silvain hatte Herr Faber übernommen. Er verfügt über eine in der mittleren Lage sympatische Stimme, aber leider dürfte dieselbe kaum ausgiebig genug sein, und vor allem ist die Höhe der wunde Punkt. Er sang manches mit viel Geschmack, manches, z. B. das erste Lied, zu manirirt. Auch hier wird abzuwarten sein, was die Zukunft bringt. Sehr komisch war der Pächter Thibaut des Herrn Wirk. Die kleine Partie des Predigers sang Herr Schramm korrekt. Die Chöre gingen recht munter und lebendig. Herr Kapellmeister Frank erwies sich auch als trefflicher Dirigent der Spieloper. Die Regie führte der seit Jahren bewährte Opernregisseur Herr Kaula.

B. Corony.

Kleine Chronik.

* **Magdeburg,** 18. September. (Zusammenstoß von Zügen.) Heute früh, kurz vor 6 Uhr, fuhr, wie schon kurz gemeldet ward, bei dem Bahnübergang an der Lüneburgerstraße in Magdeburg-Neustadt der nach Berlin abgelassene Schnellzug Nr. 35 in den letzten Theil eines Güterzuges. Der Zusammenstoß erfolgte auf einer Weiche, über die der in entgegengesetzter Richtung fahrende Güterzug dem Schnellzuge ausweichen wollte. Die letzten fünf Wagen des Güterzuges wurden vollständig zertrümmert; die Maschine des Schnellzuges wurde aus den Gleisen gehoben und stark beschädigt. Verunglückt ist Niemand. Die Königl. Eisenbahndirektion Magdeburg theilt dazu mit: Heute früh gegen 6 Uhr fuhr der Schnellzug 35, von Aachen kommend, auf Bahnhof Magdeburg-Neustadt auf den durch die Kreuzung nach Magdeburg ausfahrenden Güterzug 918. Der Betrieb nach Stendal und Berlin bis 8 und 9 Uhr Vorm. gesperrt. Der Schnellzug 35 wurde nach 8 Uhr über Stendal nach Berlin geleitet. Personen sind, soweit festgestellt, nicht verletzt. Fahrmaterial erheblich beschädigt. Die Schuldfrage ist mit Sicherheit noch nicht ermittelt, dagegen ist festgestellt, daß das vor dem Bahnhof befindliche Einfahrtsignal für Schnellzug 35 auf „Halt" stand.

* **Meiningen,** 18. September. (Kein Mord.) Die Annahme, der (laut unserer Meldung aus Probstzella) todt aufgefundene Forstwart Lauterbach in Lichtentanne sei ermordet worden, erweist sich als völlig unbegründet; man fand den Forstwart mit entladenem Gewehr in der Hand auf und nimmt als sicher an, daß er selbst durch eigenes Verschulden seinen Tod herbeigeführt hat.

* **Sprottau,** 18. September. (Denkmal für Heinrich Laube.) Heute Mittag wurde das hier für Heinrich Laube errichtete Denkmal feierlich enthüllt. Prof. Hänel-Kiel und die hier lebenden Verwandten Laubes wohnten der Festlichkeit bei. Die Gedächtnißrede hielt Prof. Hänel. Außer ihm sprachen noch Bürgermeister Weschke und Direktor Burghardt-Wien. Zur Theilnahme an der Feier waren auch erschienen Prof. Pfuhl, Recitator Alexander Strakosch, Hofschauspieler Sontag-Dresden und eine Abordnung der alten Breslauer Burschenschaft Raczeks.

* **Wiesbaden,** 18. September. (Ein Schwindler.) Ein angeblicher russischer Baron kaufte bei einem hiesigen Juwelier für 15,000 Mark Schmucksachen und bezahlte mit einem Check auf ein Pariser Bankhaus. Eine telegraphische Anfrage in Paris ergab, daß der Russe bei der betreffenden dortigen Bank keinen Kredit besitzt. Man ertappte hierauf den angeblichen Baron dabei, als er die Juwelen im Leihhause versetzen wollte. Es gelang ihm jedoch, zu entfliehen, allerdings unter Zurücklassung der Juwelen, die der Juwelier zurück erhielt.

* **Bozen,** 18. September. (Glücklich gerettet.) Auf dem Suldnerferner in der Ortlergruppe stürzte gestern ein Berliner Tourist in einen Gletscherspalt und riß auch den Führer Kuntner mit. Beide schwebten in größter Lebensgefahr, aus der sie jedoch von dem auf dem Wege befindlichen Führer Gruber gerettet wurden.

* **Turin,** 18. September. (Eine Doppelhochzeit par excellence.) Hier verheiratheten sich zwei eigenartige Paare: die Zwillingsbrüder Hugo und Guido Palazzi aus Florenz heiratheten die Zwillingsschwestern Eufrasia und Virginia Thevenet aus Turin. Die beiden Brüder sehen sich zum Verwechseln ähnlich, ebenso die beiden Schwestern.

* **Gibraltar,** 18. September. (Ein Schiff überfallen.) Die britische Feluke „Wirgen de los Angeles" wurde 8 Meilen von der Insel Alhucemos bei Windstille von Riffpiraten überfallen, welche die ganze Ladung und die Segel des Schiffes, sowie die Summe von 600 Doll. mit sich fortnahmen.

* **London,** 18. September. (Giftmord. — Verunglückt.) An die Hamlettragödie erinnert eine cause célèbre, die aus Irland gemeldet wird. Am Sonnabend Abend wurde ein wohlhabender Farmer, James Plunkett, der in Laragh (Grafschaft Cavan) ansässig ist, mit seiner Frau verhaftet. Die Anklage lautet auf Vergiftung des früheren Gatten der Frau, James Wacdermoth. Die That soll im Juni geschehen sein. Einen Monat nach dem Ableben des Opfers heiratheten sich die Beiden. Das Gericht hat die Ausgrabung des Verstorbenen angeordnet. — Lord Beaumont, bis vor etwa acht Tagen Kommandeur des 20. Husaren-Regiments, ist beim Uebersteigen eines Zaunes ums Leben gekommen, indem seine Flinte sich entlud. Die Ladung zerschmetterte ihm den Kopf.

Aus der Umgebung.

* **Merseburg,** 18. September. (Personalien.) Der Regierungsrath Alter zu Gumbinnen ist zum Ober-Regierungsrath ernannt und ihm die Leitung der Finanzangelegenheiten der Verwaltung der direkten Steuern bei der hiesigen Königl. Regierung übertragen worden.

v **Hohenthurm,** 18. September. (Verschiedenes.) Seit länger als 5 Jahren ist von Seiten der Einwohner von Hohenthurm, Rosenfeld und Zwebendorf der Eisenbahn-Verwaltung gegenüber der Wunsch geäußert worden, auf dem hiesigen Bahnhofe ein Empfangsgebäude zu erbauen; der Wunsch ist nunmehr erfüllt und der Grundstein hierzu am Montag gelegt worden. — Die Zuckerfabrik Landsberg wird mit dem 1. Oktober ihre diesjährige Kampagne beginnen. — Am Sonntag veranstaltete der Verein Teutonia (Junggesellen-Verein) ein Vergnügen, welches auf kurze Zeit durch eine Revision des hiesigen Gensdarmen gestört wurde, da der Verein durch Verkauf von Programmen an der Kasse Eintrittsgeld erhob, was Vereinen verboten ist. — Von einem hiesigen und einem Halleschen Einwohner, welche Beide als tüchtige Fußgänger bekannt sind, ist auf nächsten Sonntag Nachmittag eine Wette vereinbart, und erhält derjenige, welcher die Strecke von Hohenthurm bis nach dem Chausseehaus „Kreuz" (Strecke Hohenthurm—Brehna), circa 4 Kilometer, und zurück zuerst zurücklegt, vom Verlierer hundert Mark.

* **Querfurt,** 18. September. (Brandstiftung?) Vorgestern Abend kurz nach 9 Uhr brannte ein großer dem Ortsrichter Busch in Nemsdorf gehöriger Getreidediemen nieder, welcher bei der Aachen-Münchener Feuerversicherung versichert war. Die Entstehungsursache des Feuers ist bisher nicht festgestellt. Brandstiftung wird angenommen.

st **Theißen,** 18. September. (Unfall.) Der auf Grube 522 hierselbst beschäftigte Bergmann Stein aus Langendorf stürzte vorgestern aus einer Höhe von ca. 2 Meter, indem ihm die Kohle unter den Füßen rutschte, herunter und fiel auf einen untenstehenden Förderwagen, ohne dabei einen ernsthaften sichtbaren Schaden zu nehmen. Da St. aber über Schmerzen in der linken Seite klagte, wurde er dem Krankenhause „Bergmannstrost" in Halle überwiesen.

× **Klostermansfeld,** 18. September. (Verschüttet.) Gestern passirte auf dem hiesigen 81. Lichtloche ein recht beklagenswerther Unfall. Der Bergmann O. Henze aus Benndorf wurde von niedergehendem Gestein verschüttet und war trotz sofortiger und umfassender Rettungsversuche nicht zu retten. Eine Wittwe und 5 Kinder beklagen den Tod ihres Ernährers.

r **Gerbstedt,** 18. September. (Unfall. — Brand.) Gestern Nachmittag stieß dem Arbeiter Allin beim hiesigen Bahnbau ein Unfall zu, indem ihm eine Zehe total zerquetscht ward. — Heute früh 3½ Uhr wurde die hiesige Feuerwehr alarmirt; unweit Ihlewitz stand ein Diemen in Flammen.

♂ **Amsdorf,** 18. September. (Ein schönes Volksfest) zum Andenken an die großen Begebenheiten der Jahre 1870/71 namentlich des Tages von Sedan, wurde am vergangenen Sonntag hier in voller Ein-

3. Ziehung der 3. Klasse 193. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

18. September 1895, vormittags.

13 72 [200] 131 215 47 775 939 55 68 **1**024 688 **2**049 91 201 32 80 330 404 799 [1500] 829 36 41 91 906 96 **3**064 183 297 401 58 510 622 773 90 99 807 **4**204 465 507 65 752 61 68 75 921 40 48 95 [200] 96 **5**059 78 281 326 517 52 605 57 747 896 983 **6**116 564 611 61 714 49 893 927 71 75 **7**096 140 99 211 612 [200] 81 915 44 **8**147 247 570 931 39 46 48 **9**027 [300] 29 61 113 80 244 60 73 346 642 801 999

10159 249 63 401 99 598 651 69 71 [200] 816 906 **11**002 27 119 44 219 427 71 525 **12**097 105 349 471 81 668 71 700 825 **13**070 282 479 503 852 **14**067 194 278 79 783 901 51 **15**059 308 447 596 [300] 715 19 89 803 56 906 45 50 70 **16**038 269 [500] 351 79 99 750 856 94 **17**008 28 55 115 24 90 383 88 599 834 **18**035 234 97 432 74 748 61 66 820 83 939 69 **19**083 159 80 811 594 828 900 19

20010 [300] 53 103 38 248 53 99 336 50 446 674 741 958 75 **21**028 56 275 394 425 57 524 821 967 **22**042 111 29 383 97 631 706 52 838 937 **23**054 58 107 [200] 437 87 597 861 982 **24**039 228 34 333 494 707 856 920 74 **25**138 57 232 86 91 355 545 832 54 918 **26**020 23 114 92 269 95 312 405 74 546 690 749 54 825 65 99 941 **27**121 24 26 270 99 457 718 40 98 834 969 **28**079 155 78 531 [200] 828 66 95 906 **29**056 179 259 316 508 93 716 19 852 903 95

30138 318 420 728 850 52 995 **31**265 324 453 521 83 679 985 **32**063 147 96 201 47 389 502 47 64 95 632 822 **33**262 78 688 848 **34**044 82 [200] 126 556 911 26 85 **35**201 433 577 **36**167 90 572 73 628 **37**023 146 70 240 50 401 79 558 864 974 **38**040 170 89 95 375 465 602 72 830 90 940 **39**100 1 8 308 54 463 564 788 804 911 51

40261 386 456 69 559 607 35 57 702 25 807 **41**008 99 227 45 77 80 313 402 516 97 600 66 85 882 **42**082 503 802 64 928 **43**006 24 62 85 250 79 353 455 706 882 **44**201 524 682 758 59 862 **45**120 207 45 96 551 753 930 41 **46**256 352 497 541 641 81 743 815 **47**257 319 41 495 614 91 804 967 **48**018 [60000] 172 354 417 83 518 29 609 31 44 65 74 93 95 96 807 963 **49**244 364 441 [200] 560 652 92 764 78 853 907

50211 18 57 356 634 94 733 99 857 996 **51**022 119 519 29 35 68 705 16 906 17 82 **52**083 261 304 30 622 **53**176 237 477 867 **54**011 35 37 89 237 344 99 489 680 743 901 **55**070 142 250 403 554 970 [200] **56**181 445 515 608 800 980 **57**004 271 312 461 615 709 38 832 37 40 **58**121 30 84 98 208 433 66 643 717 879 **59**267 351 531 37 658 99 765 96 900 84

60244 51 301 78 449 67 569 71 727 61 931 60 **61**145 353 95 571 911 43 **62**058 168 396 500 70 648 57 753 902 72 **63**154 79 207 328 32 48 79 511 698 774 889 975 **64**285 638 771 920 23 88 **65**138 96 210 65 308 484 612 794 885 972 **66**033 60 163 205 36 349 576 714 [200] 67 98 808 40 **67**231 347 66 877 **68**337 987 **69**506 47 650 814 92 98 966

70128 220 52 407 720 45 925 39 84 **71**302 481 576 638 957 **72**309 714 923 **73**073 77 243 342 65 657 995 **74**035 231 440 959 **75**039 78 125 [300] 29 54 235 541 43 68 84 93 687 [200] 839 50 **76**090 102 26 241 91 310 16 43 750 **77**029 30 53 196 203 24 415 91 609 815 88 981 **78**066 [300] 151 391 488 642 710 992 **79**068 130 550 79 85 972

80362 451 54 73 606 929 **81**184 305 513 25 64 76 745 852 960 **82**058 160 93 298 325 655 745 892 972 **83**002 108 206 75 318 774 **84**075 342 410 20 39 511 43 754 855 **85**077 84 121 24 243 [200] 514 67 776 828 994 **86**127 251 73 448 556 653 60 733 830 909 81 **87**084 175 211 46 368 92 464 709 81 975 86 **88**081 358 581 603 755 928 50 86 **89**135 57 206 7 339 63 439 732 813 916 25

90019 180 333 552 699 793 825 81 **91**018 61 331 410 63 572 92 607 867 912 31 **92**070 93 248 74 628 735 831 84 **93**115 251 371 554 740 863 912 92 **94**071 75 214 388 503 621 927 55 **95**091 124 45 284 305 405 541 657 76 850 **96**036 142 70 216 344 78 504 601 850 **97**168 421 63 68 81 93 535 664 776 81 914 21 64 **98**014 48 77 118 241 54 306 38 678 79 86 868 963 **99**076 344 78 482 534 705 851 78 993

100009 136 202 51 76 360 70 90 516 54 85 99 742 806 34 35 55 962 **101**027 518 87 701 975 **102**153 97 [300] 303 77 470 88 **103**094 114 279 416 [300] 26 638 58 86 767 85 934 **104**061 270 384 540 699 961 **105**171 236 55 408 565 617 40 992 **106**198 217 369 72 86 565 676 87 **107**056 151 69 246 321 58 415 40 623 27 981 **108**103 276 374 543 90 777 855 945 **109**146 85 210 73 460 636 851 948 73

110007 88 [500] 120 281 658 710 76 81 805 23 69 945 **111**233 465 510 80 743 [200] 845 **112**017 36 180 239 49 51 375 470 578 631 719 38 858 **113**025 168 86 386 531 606 825 906 86 **114**139 211 [300] 451 507 28 707 925 **115**019 153 74 81 267 334 483 556 97 693 728 894 **116**079 [200] 362 66 465 634 61 69 723 839 **117**048 124 78 217 519 27 654 733 [500] 53 806 20 **118**124 48 233 40 57 59 329 85 405 622 901 34 **119**029 85 106 11 82 307 61 416 43

120406 732 895 **121**177 247 639 71 851 960 **122**096 117 49 969 **123**137 233 82 395 730 68 824 **124**395 446 719 818 956 **125**150 75 82 207 819 91 **126**060 217 36 377 693 708 9 845 **127**040 89 222 69 312 500 663 908 **128**025 56 235 384 515 765 855 91 980 96 **129**286 543 699 938 66

130023 346 505 647 830 96 938 **131**054 325 53 65 407 49 736 75 **132**112 93 317 660 767 879 944 **133**399 497 512 13 778 863 67 **134**069 171 321 886 **135**109 16 304 58 654 799 813 21 966 **136**324 431 71 525 44 675 854 928 **137**012 50 198 418 676 867 **138**153 351 453 545 654 88 731 891 965 84 [200] **139**164 412 89 98 617 792 856 902

140610 712 35 **141**032 389 98 413 18 523 616 818 **142**204 83 830 **143**147 60 62 337 579 83 637 54 700 994 **144**051 59 118 48 247 372 753 86 842 955 86 **145**069 326 573 910 **146**003 46 189 360 416 693 705 46 70 883 [300] 925 95 **147**048 209 332 534 658 938 **148**018 287 404 522 703 92 904 **149**012 38 101 84 238 304 412 66 73 [200] 513 68 82 96 639 42 64 935 81

150043 52 56 83 228 549 68 789 901 30 **151**008 101 31 329 419 64 627 837 967 **152**013 78 137 380 445 596 724 805 11 64 984 **153**068 237 435 660 748 800 69 **154**102 11 271 683 96 712 26 56 893 **155**034 160 68 97 306 19 74 415 570 912 **156**233 411 665 92 **157**123 201 340 42 55 97 422 651 66 91 929 **158**011 54 155 264 380 479 503 854 82 985 **159**067 145 288 513 617 27 907 57

160049 216 41 305 28 71 87 437 659 87 746 897 967 69 93 **161**064 112 46 225 36 329 [200] 78 413 568 608 **162**096 153 56 814 939 75 **163**218 300 7 411 603 6 28 64 721 **164**173 80 296 313 [200] 46 70 529 72 665 833 55 65 95 923 64 **165**002 233 87 309 448 560 [200] 642 56 701 17 840 46 **166**109 41 240 47 84 94 [200] 381 507 611 852 916 24 **167**107 49 81 203 330 81 438 510 618 700 816 18 **168**126 216 53 64 439 57 [300] 570 658 93 710 839 **169**023 34 213 318 30 435 632 706 933 80 95

170094 108 37 255 447 898 929 **171**048 266 348 555 629 48 716 62 889 924 **172**329 49 531 36 72 738 61 981 **173**442 58 603 36 46 66 806 33 990 **174**070 125 285 376 556 741 60 827 32 903 15 [200] **175**161 310 431 44 653 712 852 900 37 **176**082 125 296 325 401 [200] 510 609 69 72 744 96 806 50 920 73 77 [300] **177**259 382 98 403 91 572 800 903 **178**327 669 **179**059 476 546 65 639 738 70 922

180112 46 98 514 60 66 88 611 729 77 **181**284 529 [200] 87 [200] 648 821 46 75 914 **182**006 25 115 19 47 215 61 420 86 549 781 **183**133 380 89 607 [200] 20 970 **184**029 304 90 602 22 977 **185**218 90 446 86 571 641 717 34 51 56 68 816 922 **186**019 261 410 557 717 950 **187**124 69 204 610 33 826 [500] **188**101 395 652 88 779 905 89 **189**022 94 201 338 649 80 821 69 81 912 44 77

190023 171 96 [200] 213 319 540 49 702 **191**085 57 231 760 804 903 58 **192**021 82 91 368 401 27 508 60 [200] 98 809 **193**009 226 38 354 57 672 751 829 83 984 **194**031 84 209 434 65 91 92 581 783 877 **195**020 97 129 264 365 462 607 93 859 **196**116 79 89 225 55 604 829 46 76 911 80 **197**093 277 307 702 43 878 95 **198**029 62 101 218 47 652 65 722 845 **199**046 135 44 281 304 509 33

200066 106 227 495 632 715 58 69 85 828 **201**272 80 562 619 721 83 994 **202**031 144 407 535 709 849 929 **203**096 189 233 406 631 705 [200] **204**056 255 421 99 551 53 669 **205**020 136 40 91 262 795 832 **206**019 84 372 539 662 65 71 703 873 89 931 **207**027 262 91 [200] 300 27 486 99 842 77 **208**017 76 160 86 217 317 32 408 20 51 565 761 **209**004 84 175 253 394 97 411

210155 248 67 479 81 [200] 552 607 [200] 872 **211**165 240 [200] 62 68 338 66 89 441 78 553 600 23 723 86 [200] 803 968 **212**154 356 607 [200] 64 707 **213**003 60 117 284 301 449 56 57 534 706 831 75 88 901 38 **214**043 171 290 410 578 86 815 64 943 77 94 **215**188 263 [200] 401 41 98 727 816 969 [200] **216**156 [200] 365 74 425 61 71 603 [200] 733 37 955 **217**060 123 241 68 75 346 530 44 729 36 **218**002 15 23 54 183 301 572 89 610 902 **219**171 206 22 87 369 706 76 865 78 86 [200]

220015 16 94 132 233 82 [200] 427 653 712 [200] 17 86 882 **221**241 382 589 801 58 **222**231 407 599 619 758 80 909 87 **223**215 514 69 622 754 75 **224**048 286 92 378 454 606 745 911 61 **225**025 38 51 160 238 49 393

3. Ziehung der 3. Klasse 193. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 160 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

18. September 1895, nachmittags.

147 66 272 313 36 404 542 59 **1**013 176 482 506 11 696 746 848 **2**080 126 82 215 36 66 684 88 894 921 **3**272 325 403 84 596 693 **4**175 510 91 842 933 72 **5**014 180 98 258 508 660 744 **6**014 143 64 263 472 81 629 51 59 716 862 952 [200] **7**012 25 201 371 451 74 601 703 934 84 **8**119 51 95 229 59 83 392 485 749 58 67 980 **9**018 39 71 94 266 93 413 19 800 48 87 942

10376 467 530 621 808 35 71 926 **11**072 165 293 316 84 747 **12**017 222 35 306 484 693 974 [200] 91 97 **13**010 21 62 81 417 65 750 818 984 **14**200 28 55 73 410 567 746 74 96 952 **15**038 67 91 [1500] 398 423 550 722 860 **16**037 56 324 440 574 847 930 **17**062 76 280 336 429 35 86 530 42 764 [200] 985 88 **18**006 37 43 124 378 723 843 963 70 **19**002 62 75 123 224 55 82 428 60 527 816 87 973

20102 292 93 572 694 717 [300] 66 866 73 88 901 23 27 **21**106 67 611 77 711 90 912 **22**038 71 122 35 [200] 237 468 535 88 700 51 [200] 806 76 **23**034 698 728 52 **24**189 433 665 714 38 812 90 **25**019 129 382 457 66 658 819 20 25 **26**082 102 20 280 384 439 85 573 820 953 83 **27**076 211 360 599 696 884 **28**044 47 174 238 335 435 54 709 48 **29**464 703 866 942 58

30041 469 **31**272 493 512 46 95 664 855 938 **32**034 346 449 655 764 887 918 **33**024 30 36 42 [300] 517 728 42 807 27 34 58 974 **34**117 246 85 301 72 425 48 52 560 800 945 **35**059 172 453 54 690 713 824 **36**019 350 496 544 992 **37**043 199 232 428 62 500 [200] 825 50 79 947 **38**406 92 [300] 551 673 94 751 831 988 **39**150 53 589

40068 124 47 301 403 44 [200] 684 722 26 55 **41**274 496 644 94 **42**100 10 301 52 586 728 58 801 57 **43**295 392 446 582 664 773 **44**024 92 420 745 902 11 67 **45**065 226 51 70 348 475 501 41 [300] 59 652 748 851 **46**155 [200] 75 229 59 586 96 618 98 722 94 95 842 **47**026 109 24 237 671 741 933 **48**062 98 305 432 787 **49**015 151 339 483 741 834

50181 474 575 674 704 51 860 965 **51**096 276 320 648 747 77 817 76 929 78 **52**081 397 670 999 **53**002 104 23 761 981 [500] **54**017 352 497 817 18 985 **55**157 252 455 586 639 83 **56**021 44 138 234 55 71 350 440 576 60 641 77 727 812 54 955 **57**098 169 82 289 319 494 564 858 **58**120 394 533 57 638 65 88 **59**132 545 961

60164 355 750 811 912 79 **61**014 [200] 34 [1500] 79 [200] 90 183 235 330 488 513 603 15 78 796 840 56 **62**090 187 305 59 75 476 614 76 748 **63**048 340 782 84 853 917 **64**121 203 37 314 445 98 550 906 **65**110 99 203 19 43 350 505 95 625 **66**051 154 283 458 548 [500] 659 888 [200] 995 **67**063 122 208 329 597 721 865 909 57 **68**108 50 317 439 523 638 43 47 809 63 910 83 **69**060 138 294 503 21 45 741 823 33

70052 124 231 371 469 569 [300] 663 846 **71**040 70 178 325 417 97 551 675 709 43 86 880 915 36 **72**108 97 262 358 497 549 53 840 **73**056 192 257 313 35 525 44 615 809 30 976 **74**014 142 240 326 93 488 552 784 **75**077 179 224 312 74 562 694 806 27 64 936 **76**014 [200] 120 47 312 468 594 685 93 977 **77**101 219 30 425 546 769 943 **78**097 106 [200] 16 211 33 302 402 748 **79**012 37 111 71 342 73 435 78 510 684 703 858 937

80215 562 693 757 860 76 **81**012 33 176 310 438 44 58 [300] 741 48 824 [1500] 34 904 22 32 **82**071 124 286 97 421 62 70 96 581 674 950 97 **83**171 431 46 82 531 694 919 86 **84**009 91 296 344 483 535 636 82 798 812 915 69 **85**347 448 55 74 532 710 89 855 70 93 918 [200] 21 **86**076 119 213 354 467 72 631 35 75 849 928 **87**002 29 73 148 [200] 217 24 662 63 713 16 18 20 68 866 72 991 **88**462 74 610 766 897 964 **89**045 182 96 203 302 583 649 706

90233 56 98 369 **91**116 209 24 506 87 683 94 843 932 98 **92**088 440 502 28 65 991 **93**107 10 66 87 89 254 670 95 759 862 970 **94**020 119 35 216 312 439 572 611 768 **95**188 365 421 29 54 561 796 **96**219 81 349 410 550 **97**011 93 123 202 3 345 572 764 841 64 85 **98**040 51 [200] 74 154 93 305 404 515 74 86 [200] 702 62 965 **99**078 187 265 84 334 40 52 475 [300] 586 865

100007 [300] 10 15 [200] 35 37 207 8 306 27 750 808 45 61 972 97 **101**013 48 52 [200] 127 65 201 457 64 602 14 79 818 77 906 **102**027 51 294 301 16 71 93 854 960 61 **103**151 377 433 559 69 626 755 65 844 77 981 95 **104**004 56 157 82 243 640 737 59 87 832 37 **105**028 358 425 49 501 117 627 81 **106**071 215 428 56 92 537 [300] 63 92 **107**087 284 459 566 71 733 891 **108**239 312 31 401 [300] 525 66 700 62 835 956 75 **109**076 82 [300] 144 368 418 84 892 925

110230 429 63 88 617 856 64 902 [200] **111**203 324 [200] 540 610 839 962 71 **112**089 202 58 366 414 41 766 866 73 **113**017 119 44 241 389 557 716 20 94 800 30 52 56 949 **114**098 99 248 303 43 78 580 668 865 922 **115**085 253 [200] 414 35 88 739 920 93 **116**008 243 300 [200] 458 591 615 929 **117**232 78 743 906 **118**107 265 315 75 80 717 92 924 **119**113 48 279 820 71 81 484 506 54 83 855 937 89

120014 65 268 486 527 94 698 781 903 **121**133 64 463 568 87 695 931 **122**039 250 579 618 785 **123**089 241 354 70 484 900 24 **124**016 221 338 50 433 84 515 625 82 796 **125**107 70 376 504 46 699 **126**171 255 456 576 601 98 956 [200] 77 94 **127**063 137 59 210 58 359 426 43 580 639 771 **128**479 503 66 78 89 637 727 34 800 43 942 51 87 **129**106 28 271 339 82 [300] 94 519 21 31 33 67 91 831 936

130059 190 206 33 36 37 38 613 855 **131**081 215 360 [200] 460 551 82 897 976 **132**012 136 235 69 563 613 40 49 967 **133**030 44 68 214 424 535 96 686 705 37 849 **134**020 92 163 64 579 843 78 98 [500] 952 **135**050 502 21 870 923 90 **136**061 145 317 88 647 76 86 787 **137**129 295 445 552 754 62 865 74 **138**201 311 22 53 500 602 747 83 **139**007 58 173 76 268 331 [200] 94 462 755

140246 457 584 612 730 61 893 **141**045 187 264 494 500 664 795 816 905 **142**019 82 333 594 679 704 71 79 883 911 15 47 **143**146 214 68 369 618 23 92 723 806 947 **144**018 49 141 49 221 50 70 363 433 82 735 954 **145**214 45 367 81 425 **146**020 220 84 322 77 482 514 [300] 731 805 9 66 922 59 **147**163 245 348 514 752 79 812 99 932 **148**008 44 321 530 633 56 66 **149**269 411 90 769 839

150185 215 48 87 586 92 631 748 61 911 **151**020 113 48 292 94 457 527 36 **152**002 159 64 75 269 73 451 606 66 **153**020 65 493 617 19 759 90 904 **154**013 55 157 341 50 52 406 533 779 869 966 **155**051 141 43 65 94 264 348 601 53 **156**133 201 309 10 60 833 43 **157**169 252 78 89 325 88 564 65 603 725 821 976 **158**077 151 287 300 84 517 740 912 **159**017 59 61 219 302 33 88 637 89 769 879

160211 69 312 561 610 751 878 84 901 40 **161**082 240 76 326 521 62 621 78 723 833 998 **162**011 102 213 54 342 74 402 73 [300] 503 27 893 **163**017 124 270 608 704 965 **164**003 163 265 632 88 983 **165**030 63 71 278 409 64 556 749 55 **166**062 154 497 841 74 **167**160 496 [200] 546 635 702 44 53 803 928 **168**009 77 153 221 31 61 94 365 557 670 **169**036 280 87 408 678 99 924 59

170184 91 256 90 311 462 561 680 [200] 722 903 8 **171**039 235 569 628 82 845 **172**091 597 777 818 **173**085 231 47 334 589 647 773 871 **174**099 208 302 66 419 667 764 82 804 **175**045 136 216 324 62 423 59 771 602 958 **176**243 359 71 465 501 6 **177**058 149 251 80 334 36 80 726 97 967 **178**103 41 290 428 589 97 698 827 39 99 930 **179**029 [200] 49 164 79 89 277 91 345 [300] 591 742

180128 302 85 615 750 67 852 909 79 83 **181**107 31 32 50 237 41 364 445 52 504 80 94 738 800 55 947 94 **182**074 239 555 80 601 3 14 33 [260] 769 80 878 **183**075 147 86 297 303 7 99 478 563 90 671 703 982 93 **184**061 92 176 469 931 75 [300] 81 **185**026 [200] 76 165 366 433 521 22 639 722 66 942 **186**192 212 [300] 305 61 436 [200] 42 522 76 889 **187**193 207 468 504 793 878 **188**030 162 67 301 34 467 554 96 723 87 854 **189**067 122 36 227 52 367 406 637 [3000] 64 759 80 853

190008 53 87 273 677 790 820 88 988 **191**136 287 97 364 435 73 582 744 634 **192**075 65 221 64 423 555 688 830 **193**120 77 235 63 814 49 744 56 801 48 906 **194**353 446 [500] 524 762 87 920 **195**203 307 28 38 979 **196**025 119 90 341 96 757 79 977 **197**132 288 376 481 569 **198**093 219 79 667 75 719 51 817 **199**073 306 420 36 668 782 98 931

200009 170 82 209 749 814 996 **201**172 93 223 24 [200] 414 37 81 533 672 706 84 967 **202**387 408 28 754 840 47 **203**028 272 315 729 **204**189 267 514 756 78 888 93 922 62 77 **205**010 194 228 95 454 522 654 975 83 **206**212 32 361 87 96 419 **207**004 154 341 497 500 90 675 839 **208**043 56 68 230 95 362 469 524 47 59 638 759 920 **209**005 13 18 113 313 49 81 582 601 872 984

210027 186 95 368 736 822 31 83 901 57 **211**072 174 218 74 77 619 920 [200] **212**130 216 39 374 91 438 511 720 69 83 869 **213**072 236 72 317 473 577 765 954 80 86 **214**094 257 332 72 433 525 735 83 **215**042 53 133 207 27 303 6 440 91 502 661 736 90 [200] 837 45 53 971 **216**075 303 28 498 565 72 746 **217**179 272 366 494 575 710 815 81 **218**038 65 86 141 47 415 566 86 701 11 840 **219**035 123 88 374 496 [200] 904

220038 263 730 62 802 18 41 46 920 **221**009 51 96 107 271 88 494 518 835 **222**024 72 [200] 125 229 383 93 495 503 721 830 944 53 75 **223**142 66 270 358 423 751 87 **224**253 524 33 827 **225**320 [200] 545 79 95

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 45 000 Mk., 1 zu 15 000 Mk., 3 zu 3000 Mk., 4 zu 1500 Mk., 7 zu 500 Mk.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950920028/fragment/page=0001
DFG

müthigkeit der Bewohner gefeiert. Am Abend vorher wurde das Fest eingeleitet durch ein Festessen, welches den Veteranen gegeben wurde, und an dem sich eine große Anzahl von Gemeindegliedern betheiligte. Das Fest am Sonntag wurde durch einen Umzug durch das geschmückte Dorf eröffnet, voran die Veteranen des Ortes, geführt von den Jungfrauen und der Gemeindevertretung. Daran schlossen sich die Schulkinder, festlich geputzte Knaben und Mädchen, mit Fahnen, Schärpen und Kränzen, sowie der Turn- und Fechtverein mit ihren Fahnen. Am Kaiserdenkmal hielt Herr Pastor Flügel eine Ansprache, in welcher er namentlich die Tugenden der verstorbenen Kaiser feierte. Sodann wurden die Veteranen von den Jungfrauen des Ortes noch besonders durch eine Ansprache, sowie durch Widmung von Lorbeerschärpen geehrt. Während die Veteranen noch nach dem Kirchhof zogen, um auf die Gräber ihrer verstorbenen Kameraden Lorbeerkränze niederzulegen, marschierte die fröhliche Kinderschaar nach dem Festspielplatze, wo während des Nachmittags ein Kinderfest gefeiert wurde. Dasselbe schloß am Abend mit einem Zuge mit bunten Laternen durch das Dorf, an dem sich die ganze Einwohnerschaft betheiligte. Dabei waren viele Häuser prächtig illuminirt. Die Erwachsenen zogen nun nach dem Festlokal und dort wurde unter Betheiligung aller Einwohner in schönster Harmonie das Fest durch einen Ball beschlossen.

s **Kelbra**, 18. September. (Jugendliche Rohheit.) Gestern Abend stieß ein 13 Jahre alter Knabe einen Kameraden, den im gleichen Alter stehenden Sohn des Arbeiters Walpurgis von Ustrungen, mit roher Gewalt in ein dort aufgestelltes, in Bewegung befindliches Velocipeden-Karoussel. Der Knabe wurde auf den Schienen eine beträchtliche Strecke fortgeschleift, ehe das Karoussel auf seine weithin vernehmbaren Schmerzenslaute zum Stillstand gebracht werden konnte. Nachdem ihm die an einem Unterschenkel erlittenen schweren Verwundungen durch einen hinzugezogenen Arzt verbunden, wurde der bedauernswerthe Knabe der v. Bramann'schen Klinik in Halle zur weiteren Behandlung zugeführt.

h **Weißenfels**, 18. September. (Sturz vom Baume.) Der in der Dietrich'schen Papierfabrik hierselbst beschäftigte Arbeiter Caval empfing heute Nachmittag die Nachricht, daß sein 13 Jahre alter Sohn schwer verletzt auf einer Wiese an der nach Markwerben führenden Straße liege. Die Nachricht bestätigte sich; der Vater fand den Knaben mit einem schweren Knochensplitterbruch des Oberschenkels unter einem Baume liegen, von dem er herabgestürzt war. Mit dem nächsten Eisenbahnzuge wurde der Knabe nach der Klinik in Halle befördert.

* **Naumburg**, 18. September. (Abiturientenprüfung. — Gedächtnißtafel.) Heute fand die mündliche Prüfung der Abiturienten des hiesigen Realprogymnasiums statt. Es hatten sich zwei Schüler der Anstalt, die Sekundaner Robert Männel aus Eckartsberga und Kurt Seyffarth aus Naumburg, zu dieser Prüfung gemeldet; beiden Schülern konnte das Zeugniß der Reife zuerkannt werden. — Die Enthüllung der an dem Gebäude unserer Realschule angebrachten Gedächtnißtafel für den König Gustav Adolf von Schweden soll am 25. September stattfinden.

* **Eilenburg**, 18. September. (Sein goldenes Amtsjubiläum) feierte am Montag unter starker Betheiligung seiner Kollegen und der Gemeindemitglieder der Lehrer Esperstedt in Pehritzsch. Vom frühen Morgen an gingen Glückwünsche und Geschenke in großer Zahl ein. Am Nachmittag wurde ein Festgottesdienst abgehalten, worauf im Gasthofe ein Festessen stattfand, dem am Abend ein Ball folgte. Der Lehrerverein Eilenburg ließ dem Jubilar, der mit dem 1. Oktober in den wohlverdienten Ruhestand tritt, eine Glückwunschadresse überreichen, während die näheren Amtsgenossen ihm einen Lehnsessel schenkten. Lehrer Esperstedt amtirte früher in Kleinkugel 14 Jahre und in Klitzschmar 19 Jahre.

* **Zeitz**, 18. September. (Erschossen. — Explosion.) Der hiesige Botenmeister Hase wurde vorgestern unweit der Stadt von einem Unbekannten, der sich kurz vorher in einer Waffenhandlung Munition für einen Revolver gekauft hatte, erschossen. Der Thäter und die Veranlassung zu dem Verbrechen sind unbekannt. — In einem Farbwaarengeschäfte in der Schützenstraße transportirten vorgestern Nachmittag zwei Lehrlinge einen Benzinballon durch die Waschküche. Der Ballon zerbrach und der Inhalt, welcher sich nach dem Feuerungsheerde hin ergoß, explodirte, da eben gewaschen wurde. Hierbei trug der Lehrling Max Schlüter so schwere Verletzungen davon, daß er in der folgenden Nacht verstarb.

Letzte Moden.

Ueber die Herbstmoden 1895 haben sich die maßgebenden Fachkreise in folgender Weise geeint: für Straße englisches Genre, etwas geputzt, für Gesellschaftstoiletten abfallende Achseln, Genre Alt-Wien, bei Concert- und Theatertaillen sowohl anliegende Façons, eventuell mit Directoire-Revers, als auch Blousenform. Die Blousen werden durch kleidsame Gürtelschößchen variirt. Alle diese neuen Façons finden wir in Heft 1 der „Wiener Mode", das mit der Gratisbeilage „Wiener Kindermode" über 130 hübsche, praktische Modebilder enthält. Dieses prachtvoll ausgestattete Probeheft wird in allen Buchhandlungen zur Ansicht ausgegeben; Abonnementspreis per Quartal fl 1,50 = Mk. 2,50.

Neuheiten in Seidenstoffen

weisse, schwarze u. farbige Seidenstoffe jed. Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Aechtheit u. Solidität von 55 Pf. bis M. 15 p. M., porto- u. zollfrei ins Haus. Beste u. direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster franko. Doppeltes Briefporto nach der Schweiz.

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, **Zürich**
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Voraussichtliches Wetter am 20. September 1895.
Fortdauer des veränderlichen wärmeren Wetters mit westlichem Winde. Geringe Regenschauer nicht ausgeschlossen.

Zu verkaufen.

Selbstgef. Kleidersekretäre f. 22 M, Vertikows, Waschk., Betist., Komm., Küchenschr. z. v. Geiststr. 31.

Bett zu verkaufen **Gr. Sandberg 9, I.**

Wenig gebr. echt. **Nußb.-Kleidersekret.** u. **Vertikow** b. z. vk. **Geiststr. 31.**

Pianino wegen Abreise sofort billig zu verkaufen Parkstr. 4, p. r.

Gangbares **feines Geschäft zu verkaufen.** Anzahlung nicht unt. 3000 M. Offerten u. **C. h. 8994** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

1 Partie Roßhaare zu verkaufen Schmeerstraße 5, I.

Kinderwagen, wenig gebr., zu verkaufen Gr. Wallstr. 32, II.

Kommode u. altes Sopha zu verkaufen Geiststr. 39, Tischlerei.

5 gr. Restaurations-Lampen u. 3 Dtzd. Stühle zu verkaufen **Reilstr. 130.**

Möbel u. Kleidungsstücke weg. Umzug zu verkaufen Gr. Wallstr. 2, I r.

Großes komplettes **Windschild** billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 15, p.

Hall. patriot. Wochenblatt, 1837—55, gebunden, zu verk. Scharrenstr. 6, II l.

Fast neuer heller Radmantel mit groß. Pelz zu verkaufen Fleischerstr. 14, I.

N. Sopha (Divan) b. z. v. Georgstr. 13, p.

Für Restaurations-Einrichtungen: Tische, Stühle, ein einleitiger Bierdruckapparat, ein Billard, ein Instrument, alles in fast neuem Zustande, zu verkaufen. **Contor-, Ladeneinrichtung., Schiebschränke, Ladentische, Kastenregale, eiserne Kassenschränke. C. Müller, Steinweg 24.**

2 große Futterschweine zu verkaufen Trotha, Giebichensteinerstr. 4.

Posten Tapete billig zu verkaufen Martinsberg 18, Sout.

3 Stck. eis. Kochöfen, fast neu, bill. zu verkaufen Adolfstr. 2, II.

2 Kartoffelpressen, 1 Klaviersessel, 1 Windschild, 2 Dtz. neusilb. Seideldeckel zu verkaufen Meckelstr. 26, H. p. r.

Berliner Ofen verkauft **Stade,** Königstr. 80.

Fachregal, Copirpresse, Bettstelle sehr billig zu verk. Dachritzstr. 12, p.

Umstände halb. **polirte Bettstelle** mit guter Matratze billig zu verkaufen Hermannstr. 26, H. I., **Wöller.**

Verhältnißh. **1 Bettstelle m. Matr.** sof. spottb. z. v. Lindenstr. 74, p.

2 Drehrollen weg. Todesfall zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 9, II.

Gebr. Kinderbettstelle billig zu verkauf Wuchererstraße 25, III.

Gut erhalt. Damenmäntel zu verkaufen Magdeburgerstr. 67, I r.

Dauerhafte Waschgefäße billigst zu verkaufen Albrechtstraße 23.

Verschiedene Möbel zu verkaufen Barfüßerstraße 16, III.

Mehrere Arbeitspferde zu verkauf. Zu erfragen Reilstraße 10.

Gut erh. Winter- **u. Sommerüberzieher billig zu verkaufen** Friesenstr. 16, II.

Kaninchen, echt belg., 1 J. alt, zu verk. Giebichenstein, Burgstr. 14, H.

1 Restaurationslaterne, $\frac{3}{10}$ Bierseidel, 1 Grude, 1 Kanonenofen, 3 gr. Hängelampen bill. z. verk. Schillerstr. 28, III.

Passend für Brautleute! Vollst. Wirthschaft, wenig gebraucht, sofort sehr billig zu verkaufen. Zu erfr. Kellnerstraße 17, I.

Sehr preiswerth. (Alles neu.) Hochf. Plüschgarnitur, Divan, Nußb.-Sekretär, Vertikow, Spiegel m. Schränkchen, ff. Ausziehtisch, Sophatisch, Stühle, 2 Bettst. m. Mtr. b. z. vk. Rannischestr. 6.

Heu, Häcksel, Stroh zu billigst. Tagespreisen zu verk. Blücherstr. 10.

Neumilchende Ferse mit Kalb zu verk. Pritschöna Nr. 5.

1 Futterschwein zu verkaufen. Näheres **Filiale Raßnitz.**

Altes Sopha, ovaler Tisch, Winter-Mantel für ein 14jähr. Mädchen zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 49, III r.

Großer Posten **Pfeilerspiegel,** aus e. Konkursmasse, b. z. vk. **Geiststr. 31.**

Gut erhaltenes Sopha (12 M.) z. verk. Gr. Wallstr. 3, Sout.

Zu kaufen gesucht.

Getr. Herrenkl., Fracks, Beamtenmänt., Langstiefeln, Ueberzieher, Nähmasch. kauft stets u. holt ab **Schleich,** Zenkerstr. 4.

Altes Schuhwerk kauft Sieblist, Spitze 9.

Billiges, gutes, tafelf. Klavier zu kauf. gesucht. Kruse, Gartengasse 5.

Gebr. Waldhorn, in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Off. an **Otto Thieme, Teutschenthal.**

Amerikanisches Billard zu kaufen gesucht Alter Markt Restaurant **Erfurt.**

Gut erh. Bücherschrank für 1 größ. Werk zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **H. 14** postlagernd.

Doppeltes Bruchband zu kaufen gesucht Gr. Klausstraße 15, III.

Roverlaterne zu kaufen gesucht Harz 50, i. Laden.

Fleisch-Wolf z. kauf. ges. Spitze 9, II. Daselbst w. Hausschlachten angenomm.

Leicht. Einsp.-Wagen nebst **Geschirr** zu kaufen gesucht. Off. unt. **C. 41** a. d. Expedition d. Zeitung erbeten.

Stellen finden.

Tüchtige Schlosser auf **Teigtheilmaschinen** sucht **Hermann Beher, Markranstädt.**

Heizer u. Maschinenführer für eine hiesige Fabrik bei gutem, sicheren Verdienste gesucht. Schriftliche Offerten unter **C. 10** Expd. ds. Bl. erbeten.

Ein Hausbursche, welcher auch Kegel aufsetzen muß, bei 20 M Lohn per Monat sofort gesucht. **Weißes Roß.**

Mehrere tüchtige Provisionsreisende auf Kohlenanzünder gesucht Reilstraße 3.

Ein jüngerer Schuhmachergeselle wird gesucht Mansfelderstr. 11.

Einen Stellmachergesellen sucht sofort O. Friedrich, Teutschenthal.

1 Laufbursche und **1 Mädchen** v. L. sofort gesucht Thomasiusstraße 2.

Erfahrener Schlosser, welcher auf **Teigtheilmaschinen** eingeübt, findet **gute** Stelle. Off. nebst Zeugnißabschriften unt. **H. w. 8998** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Tüchtiger Tagschneider wird gesucht bei **J. Breinig.**

Tüchtiger selbstständiger **Goldarbeiter,** welcher auch etwas graviren kann, findet dauernde Stellung. **J. Essig Nachf., Gr. Ulrichstr. 41.**

Gesucht wird sofort ein **Geschirrführer** mit guten Zeugnissen. **Otto Kaestner & Co.**

Für ein **Flaschenbiergeschäft** wird ein junger Mann von 16 bis 18 Jahren, mit guter Handschrift, als **Schreiber gesucht.** Offert. mit Refer. u. Gehaltsanspr. unter **F. z. 9002** an **Rudolf Mosse, Halle,** erb.

Gesucht p. sofort **jüngerer Schreiber.** Off. mit Zeugnißabschr u. Gehaltsanspr. unt. **V. h. 9003** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Arbeiter zur **diesjährigen Campagne können sich Sonntag den 22. September früh 7 Uhr** melden in der **Zuckerfabrik Trotha.**

Aelteres, sehr saub. freundl. Mädchen zum 15. Oktbr. gesucht **Laurentiusstr. 7, I.**

Centralstelle Halle a. S., Wilhelmstraße 16 part., hat Stellen zu vergeben für sofort u. 1. Oktober an: Vertreter für Inspektor auf 2 Monate, led. **Feldverwalter u. Volontaire,** selbstständige u. jüngere, in ff. Küche erfahrene **Landwirthschafterin., Landwirthstöchter,** die ohne Lehrgeld sich weiter ausbilden wollen, perf. **Köchin., Stuben- u. Hausmädchen, Kinderfrauen** f. ff. **Herrschaft,** verh. u. led. **Hofmeister,** verh. **Leute- u. Hofaufseher,** verh. **Heizer f. Brennerei,** led. **Brenner,** verh. u. led. **Kutscher, Pferde- u. Ochsenknechte, Pferde- u. Ochsenjungen, Tagelöhner- u. Drescherfamilien,** verh. **Futtermstr. u. Schweinemstr.,** verh. u. ledige **Schweizer und Kuhfütterer, Männer, Burschen, Frauen und Mädchen zum Rübenroden, Scheuer- u. Viehmägde. Vermittelung für Stellensuchende kostenlos!**

Flotte Kellner, Hausdiener, Kutscher, Hausknechte für Ausspanngasthöfe, Reitknechte, jg. Arbeiter für Geschäft sof. ges. d. **Fr. Große,** Leipzigerstr. 29, I.

Tüchtiger Reisender und Abonnentensammler für Halle sofort ges. **J. Müller,** Gr. Brauhausstr. 7, p. l.

Wir suchen für uns. **Galanterie- u. Spielw.-Geschäft** einen **Hausburschen,** welcher in Kistenpacken geübt ist. **Klooss & Bothfeld,** Gr. Ulrichstr. 8.

Diener, Wärter mit gut. Zeugn. sucht **Niemann, Bölbergasse 2.**

Einen tüchtigen **Klempner,** flotten Arbeiter, sucht **G. Brose.**

Led. Knechte, Mägde u. Hofbursch., sowie Leute z. Rübenroden ges. Leipzigerstr. 59.

Hausbursche im Alt. v. 14—16 J. ges. Marktplatz 11, II.

Jg. Kellner und 3 Hausmädch. ges. Bureau **„Fortuna",** Gr. Ulrichstr. 53.

Gesucht werden: Led. Kutscher u. Pferdeknechte, Bursche v. 17—20 J. f. Restaurant, Futterknechte, Hoffjungen, Ochsenknechte, Hofmeister, Wärterinnen, Haus- u. Küchenmädchen, jg. Landwirthschafterinnen, j. Mädchen v. Lande zur Erlernung der Landwirthschaft, Viehmädchen. **Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl, Rother Thurm.**

Sauberes fleißiges Dienstmädchen, möglichst vom Lande, welches auch im Kochen bewandert ist, wird p. 1. Okt. d. J. gesucht. Meldungen Bismarckstraße 27, part. links.

Saub. bescheid. **Mädchen** (bis 16 J.) für bürgerl. Haush. u. 1 **Kind** von $1\frac{1}{2}$ Jahren p. 1. Oktbr. gesucht. Mit Buch zu meld. Nachm. 2—3 Gr. Wallstr. 15, p.

Ein ält. tüchtiges **Mädchen** für den Vormittag gesucht Schillerstr. 53, II.

Ordtl. Kindermädchen f. f. Famil. nach Preußen ges. Näh. Forsterstr. 52, II.

Anst. kräft. Mädch. find. sof. od. 1. Okt. gute Stelle Nikolaistr. 11, I.

Gesucht für die Sonnabend-Nachmittage ordentliche kräftige **Frau** zum Reinmachen **Karlstraße 8, III.**

J. Mädchen als Aufwartung für Vormittag gesucht Weidenplan 27, I.

Saub. Waschfrau ges. Albrechtstr. 42, I.

Frauen u. Kinder finden **lohnende Nebenbeschäftigung** in der **Halleschen Kunstblumen-Fabrik M. Peiser.**

Unverheirathete Aufwartg. f. Vormittag sof. gesucht Lindenstr. 6, p.

Tücht. **Mädchen** f. Alles u. j. **Mädchen,** kräft. **Bursche** v. 15-16 J. sof. gesucht. **Frau Gutjahr,** Alter Markt 33.

Jg. **Mädchen** aus anst. Familie kön. Schneid. gr. erl. Elsholz, Fleischerstr. 34, II.

Flinkes, sauberes Mädchen zum **sofortigen** Antritt **gesucht.** Fertig zur Arbeit zu melden bei **R. Schulze,** Delitzscherstraße 92.

Haus- u. Stallmägde bei 50 Thlr. Lohn sof. ges. **Frau Klar, Geiststraße 3.**

Feine **Damenschneiderei** können junge Mädchen unt. sehr günst. Beding. gründl. erlernen **Bergstr. 6, E. A. Kiehling.**

Ehrl. saub. Aufwartung für Vormittag gesucht. P. Ihle, Martinstr. 26, II.

3 Kehrfrauen sofort gesucht Charlottenstr. 15, Schule.

Zum 1. Oktober ein junges **Mädchen** als Kochlehrling unter günstigen Beding. gesucht. **Gasthaus Stadt Bernburg,** Franckestr. 12.

Tüchtige Weißnäherin sofort gesucht. G. Jahme, Poststr. 18.

Tücht. Haus- u. Küchenm., sow. Kinderm., am liebst. v. Lande, sucht Wenzel, Kuhgasse 5.

Suche 2 kräft. Hausmädchen u. 4 Knechte, 15—18 J. **Fr. Kunth,** Leipzigerstr. 18.

Ein **Mädchen** für leichte Arbeit gesucht Gr. Ulrichstr. 5, im Laden links.

Tücht. Frauen zum Kohlenabtragen gesucht Kl. Märkerstraße 3.

Aelt. Mädch., w. koch. k., f. einz. Herrn u. Hausmädch. gesucht **Harz 25, I. r.**

Kammerjungfer, Köchin f. adl. Häuser, Kinderfrau b. hohem Lohn, Wärterin sucht **Niemann,** Halle a. S., Bölbergasse 2.

Mädchen f. gute Stelle n. Leipzig b. hoh. Lohn ges. Näh. **Kl. Ulrichstraße 6 I.**

Zum Stickenlernen j. Mädchen gesucht. Näh. in der Exp. d. Z. Zinksgartenstr. 13.

Saub. anst. **Aufwartung** f. Vorm. ges. Oleariusstr. 5, II l.

Perf. Plätterin sofort gesucht Albrechtstr. 25, H. p.

Jg. Mädch., w. das Mantelnähen erl. w., gesucht Zwingerstr. 28, IV.

Jg. Mädch. v. L. ges. Schillerstr. 23, I.

Lehrling-Gesuch.

Bäckerlehrling sucht per 1. Oktober **O. Rümpler,** Kl. Ulrichstr. 5.

Lernende für Putzfach und Verkauf suchen **Rud. Sachs & Co.**

Stellen suchen.

Suche per sofort eine Lehrlings-Stelle im einem Komptoir oder Bureau. Off. u. **W. 103** i. d. Expd. d. Bl.

Ein jg. gebild. **Mann** mit vorz. Zeugn. sucht Stelle als Portier, Aufseher, Bote oder Diener 2c. bei bescheid. Ansprüchen. Offerten unt. **C. 29** Expd. ds. Bl. erb.

Aelt. zuverlässiger **Mann** mit Caution sucht Stellung als Comptoir-, Kassenbote od. ähnl. Posten. Zu erfr. Bärgasse 5.

Eine branchekundige Verkäuferin sucht Stelle. Off. u. **C. 36** Expd. ds. Bl. erb

Jg. Mädchen von 15 J. sucht leichten Dienst. **Kl. Ulrichstr. 8, III.**

Anst. jung. Frau sucht Aufwart. Vor- od. Nachmittag. Albrechtstr. 24, H. II.

Junge Frau sucht Aufwartung sof. od. 1. Oktbr. Thalgasse 6, II.

Anst. jg. Frau f. a. feine Herrenarbeit Beschäftigung. Gr. Steinstr. 8, H. p. l.

Eine kräftige Frau sucht noch einige Waschstellen. Lilienstr. 2, II.

Junges **Mädchen,** w. weibl. Handarb., Putz u. schneidern kann, sucht bei größ. Kindern Stelle, ev. auch blos Nachmittags. Gefl. Offert. unt. **C. 33** Exp. d. Bl. erb.

Anst. ält. Mädchen sucht Aufwartung. Zu erfragen Albrechtstr. 12, H. I.

Mädchen v. L. mit g. Zeugn., welches kochen kann, sucht St. Göbenstr. 3, III.

Ordl. **Mädchen,** w. auch plätten kann, sucht anst. Dienst. Moritzkirchhof 3, III.

Eine bescheidene anst. **Wirthschafterin,** 23 J. alt, erfahren in der Milch- u. Viehwirthsch., Herrsch.- u. Leuteküche, sucht gest. a. beste Zeugn. Stellung. Off. erb. unt. **C. 25** a. d. Exp. d. Bl.

Ein junges **Mädchen** aus anst. Fam. sucht Stelle, wo es sich im Kochen u. in d. Wirthsch. vervollk. k., a. hoh. L. w. n. gesehen. Zu erfr. Wettinerplatz 2, I.

Für ein jg. **Mädchen,** welches perfekt schneidern kann, wird zur weit. Vervollk. **Stell. ges. Off. u. C. 39 Expd. ds. Bl. erb.**

Für eine vorzügliche, auch im Schneidern und Weißnähen gute **„Jahresschülerin"** sucht zum 1. oder 15. Oktober cr. eine Stelle als Stütze der Hausfrau **Die Haushaltungsschule des Lette-Vereins in Berlin,** Elisabethstraße 27 a.

Eine ges. kräftige **Amme** sucht Stelle. **Frau Sitte,** Hebamme, **Zörbig.**

Kräft. **Mädchen** v. Lande sucht Stelle, womögl. b. Fleischer. Schmeerstr. 4, II.

Tücht. Waschfrau sucht in od. außer d. Hause Beschäft. Gr. Brauhausstr. 7, III.

Anst. Mädchen sucht Aufwartung für Vormittag. Kl. Ulrichstr. 8, H. p. r.

J. Mädchen v. a., aus anst. Fam., sucht 1. Oktbr. Stellung bei kinderlosen Leuten. Zu erfr. **Karlstraße 4, 2 Tr.**

T. u. s. Waschfrau nimmt noch Wäschen an. Zu erfr. Moritzkirchhof 3, 3 Tr.

Jg. anst. Mädchen s. z. 1. Okt. Stelle in f. Hause. Geiststr. 55, H.

Zu vermiethen.

Weidenplan 2 3. Etage, 3 St., K., K., Zub., herrsch. eingericht., zu verm., 1/10. zu beziehen.

Blücherstraße 15 halbe 1. Etage p. sofort od. 1. Okt. für 360 M. zu verm., desgleich. **2 frdl. Hofwohnungen** zu je 46 Thlr., ebenso Meckelstr. 3 schöne **Hofwohnung.**

Nähe der Bahn, Blücherstr. 6, 1 Tr., 4 St., 3 K., K. u. Zub., 600 M., desgl. i. H. 1 Tr. St., K., K., 175 M.

Villa in **Cröllwitz,** am Exerzierplatz, mit **hübsch. Garten,** im Ganzen oder getheilt pr. 1./10. a. c. zu **vermiethen** event. auch zu **verkaufen.** Näheres **Königstr. 90, I.**

Liebenauerstraße 13 Parterre, 2 St., 1 K., K. u. Zub., 1. Oktbr. **zu verm.**

Leere Stube f. 1 Pers. Anhalterstr. 8.

Wohnung für 450 M. sofort zu verm. Anhalterstraße 6, part.

Frdl. Wohnung mit Corridorverschl. 1. Okt. zu verm. Hobestr. 18, Giebichenst.

Wörmlitzerstraße 109 Wohnung, 480 M., 1. Okt. 1895 od. 1. Jan. 1896 zu vermiethen.

Wohnungen, Mitte der Stadt, ges. Lage, theils sehr günst. z. Abverm., an stille Part., 50, 60, 70 u. 100 Thlr. Näh. Gr. Wallstr. 42, I r.

Leere Stube, Mitte Stadt, sep. Eing., a. anst. P., M. $6\frac{1}{2}$ M. Gr. Wallstr. 42, I r.

Große Stube zu vermiethen Streiberstraße 30, III.

Wohnung, 30 Thlr., zu vermiethen Glauchaerstraße 39.

Stube u. Kammer in anständ. ruh. Hause an einz. Leute für 36 Thlr. per 1. Oktbr. zu vermiethen **Gr. Wallstraße 15, p.**

Eine Wohnung für 36 Thlr. 1. Oktbr. zu beziehen Fleischerstraße 3.

Versetzungshalber sofort eine **Wohnung** von 3 Zimmern, Küche, Speisek. u. Zubeh. für 300 M. zu vermiethen Franckestraße 18. **W. Aßmann.**

Wohnung zu 180 M. Ackerstraße 7, II.

Stube, Kamm. u. Küche für 38 Thlr. sofort zu vermiethen Jägerplatz 31.

Geräum. Wohnung, vornh. 2 Tr. hoch, für 300 M., eine **Parterre-Wohnung** mit **Laden** und **Niederlagsräumen,** für Vorkosthandlungen 2c., auch Handwerk passend, f. 300 resp. 450 M. 1. Okt. zu verm. **Brandenburgerstr. 10, I.**

Merseburgerstr. 30 St., K., K. 1/10. zu verm. Näh. **Hirschfeld** Hof, 2 Tr. r.

Wohnung zu vermiethen Schulstraße 2.

Leere Stube an Herrn od. Dame 1/10. zu verm. Liebenauerstr. 167, II.

3 Stuben, K., K. u. Zub., 345 M., sofort zu bez. Augustastraße 1.

Wohn., 50 u. 55 Thlr. Merseburgerstr. 15.

Wohn. zu 56 Thlr. verm. Taubenstr. 5.

St., K., K. u. Zub., 45 Thlr. Schülershof 1.

Wohn., 40 u. 20 Thl., 1/10. Pfännerh. 52, I.

2 kleine Wohnungen zu vermiethen **Lenkerstraße 15.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950920028/fragment/page=0002
DFG

Jägerplatz 11
Hochparterre für 70 Thlr. p. 1. Okt. zu **vermiethen.**

Frdl. Wohng. f. 28 Thlr. sogl. zu bez. Giebichenstein, Brunnenstr. 57.

Mansardenwohnung,
freundl. u. geräum., sofort oder später an **ruhige Familie** für 150 M. zu verm., St., K., K. u. Zub. Zu erfragen Oleariusstraße 5, II r.

Alte Promenade 34
leere 2fenstr. heizb. Stube zu vermiethen.

Möblirte Zimmer.

Für Dame frdl. **möbl. Zimmer** sofort zu vermiethen Mühlberg 12.

1 resp. 2 **elegant möbl. Zimmer** sof. od. spät. zu verm. Zinksgartenstr. 12, I.

Möbl. Wohnung, 2 St. u. K., zu vermiethen Gr. Ulrichstr. 20, III r.

2 eleg. möbl. Zimmer
sof. od. 1/10. zu verm. Germarstr. 5, II.

Frdl. möbl. Stube sofort zu vermieth. Dachritzstraße 11, II l.

Pension.
Junges Mädchen findet bei einz. Dame 1. Okt. frdl. Pension Jägerplatz 17.

Gut möbl. Zimmer, ev. mit Pension, zu vermiethen Kl. Brauhausstr. 15, L.

Junge Leute finden Kost und Logis An der Universität 4, H. II.

Ein anst. j. Mann find. sehr bill. einf. möbl. Zimmer Martinstr. 9, II.

Schön möbl. Zimm. Grafeweg 17, I.

Fr. möbl. Zimm. z. verm. Sternstr. 3, I.

Frdl. Schlafst. Gr. Steinstr. 17. Orthey.

Frdl. Schlafst. off. Mittelstr. 17, II.

Anst. möbl. Schlafstelle offen Streiberstr. 21, II r.

Bessere Schlafstelle mit od. ohne Kost zu verm. Niemeyerstr. 14, p.

Heizb. möbl. Schlafst., vh., W. 2 M. Spitze 25, I.

Möbl. Schlafstelle offen Steinweg 45, I.

Fr. Schlafst. z. v. Wuchererstr. 20, p. r. vh.

Frdl. Schlafst. zu verm. Spitze 5, vh. II l.

Anst. Schlafstelle Brüderstr. 11, III.

Frdl. St. a. Schlafst. Brüderstr. 10, H. I.

Läden & Magazine.

Pferdestall, Remise u. Wohnung billig zu verm. Taubenstr. 4.

Laden, jetzt flottes Schuhwaarengesch. mit Reparaturwerkstatt, auch f. Papierhandlung od. Putzgeschäft passend, in der Kl. Ulrichstr. 1. Oktober zu beziehen. Zu erfragen bei **Herm. Schindler,** Gr. Ulrichstr. 35.

1 Laden mit **Kellerei,** zu allen Zwecken passend, in günstiger Lage **Mitte** der Stadt zu **verm.** Zu erfr. bei **M. M. Mollnau,** Sternstr. 2, I.

Zum 1. April 1896,
in bester Geschäftslage **Merseburg's,** ist ein **großer Laden,**
passend für **Weißwaaren, Posamenten** ꝛc. **zu vermiethen.** Off. unt. **P. u. 9021** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

Ein Pferdestall für 4 Pferde, od. auch getheilt, zu verm. Kl. Ulrichstr. 29.

Stall mit Hofraum ganz billig zu vermiethen Kuhgasse 3.

Laden mit Wohnung, 120 Thlr., 1. Okt. zu vermiethen Alter Markt 22.

Zu verpachten.

Gangbare Bäckerei sofort zu verpacht. Näheres Brüderstraße 15.

Laden.
Eine gangbare **Rind- und Schweineschlächterei** ist veränderungshalber sofort zu verpachten. Auf Wunsch mit Inventar. Zu erfr. **Schillerstr. 32,** II.

Wasserkraft im Harz per sofort zu verpachten. Off. u. **P. 23** an die Exp.

Miethgesuche.

Möbl. Wohnung,
Stube u. Kammer, am liebsten b. Hausbesitzer, zum 1. Novbr. von einem Lehrer gesucht. Gefl. Offert. mit Preisangabe u. **V. 150** bis z. 22. d. Mts. a. d. Exp. d. Bl.

Ein Restaurant
mit Vereinszimmer, am liebsten auf Bierpacht, zu pachten gesucht. Off. u. **W. 100** a. d. Exp. d. Bl.

L. Stube 1./10. w. zu mieth. ges. Off. u. **C. 38** a. d. Exp. d. Bl.

Möbl. Zimmer Nähe Poststr. gesucht, mögl. mit Pension. Off. unter **W. 104** a. d. Exp. d. Bl.

Zur Einrichtung e. Verkaufsstelle
werden passende **Räumlichkeiten** in der Nähe der Thor- u. Lindenstraße gesucht. Off. unt. **P. 24** an die Exped.

2 junge Leute suchen frdl. **Schlafstelle** zum **1/11.,** am liebst. Martinsberg oder Brüderstr. Off. m. Preisangabe unter **C. 40** an die Exped.

Leere Stube zu mieth. ges., am liebst. b. e. Fam. Off. u. **C. 31** an die Exped.

Frdl. Wohn. im Pr. bis 90 Thlr. 1/1. 96 in ruh. anst. Hause Nähe Steinthor ges. Off. u. **W. 101** an die Exp.

Im Königsviertel wird Anfang Okt. auf 8--10 Tage **ein Zimmer mit zwei Betten** gesucht. Offerten unter Chiffre **W. 102** in der Exped. abzugeben.

Gesucht **möbl. Zimm.,** ungen., in der Nähe des Roßplatzes. Off. u. **W. 105** an die Exped.

Wohnung, Pr. 50 Thlr., Neumarktv. 1/10. gesucht Hermannstr. 26, Hof r.

Sofort Wohnung bis 50 Thlr. gesucht. Off. abzug. Kl. Sandberg 14, I.

Stube, Kamm. u. Küche f. ält. Dame gesucht Laurentiusstr. 17, I.

Möbl. Zimmer, ev. mit Pension, ges. Off. mit Preisang. unt. **F.** abzugeben Glauchaerstr. 23, Cig.-Laden.

2 j. Kaufleute suchen per sofort ein **möbl. Zimmer ev. m. Kamm.** Offert. mit bill. Preisang. unt. **P. 25** in der Exped. erbeten.

S. l. Zimmer im Neumarktv. 1. Okt. Zu erfr. Gr. Wallstr. 2, p. r.

Aelt. ord. alleinst. Frau sucht Stübchen v. 45—50 M. jährl. Taubenstr. 17, H. p.

Diverse.

„Blaue Traube",
Gr. Klausstraße 28.
Allen Freunden und Nachbarn zur gefl. Nachricht, daß ich **keine Damenbedienung mehr** habe, daher **bis 12 Uhr Nachts geöffnet ist.**

Schulze's Restaurant
zum gemüthlichen Fritz,
Kl. Brauhausstr. 15.
Freitag

Schlachtefest.
Sonnabend und **Sonntag**
-- **Hähnchen-Auskegeln,** —
wozu freundlichst einladet D. O.

Morgen Schlachtefest.
Fritz Reuterstraße 8.

Freitag Schlachtefest.
H. Laerm, Bernburgerstraße.

Auction.
Sonnabend den 21. September cr., Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Bahnhofstr. 26** zwangsweise:
Tische, Schränke, Kommoden, Sopha's, Vertikow's, 1 Nähmaschine, 1 Nähtisch, Spiegel, Gardinen, 3 Fahnen m. Stangen, 1 Posten Tisch-, Hand- u. Betttücher u. versch. a. S.;
ferner: 1 großen Posten Tapeten.
— Der Verkauf findet statt. —
Halle a. S., den 19. September 1895.
Fleckstein,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Auction.
Freitag den 20. September cr., Nachmittags 4 Uhr versteigere Sternstraße 5 meistbietend gegen Baarzahlung: einen Posten gute Cigarren, 1 inner. Ladenvorbau, 1 Sopha, 1 Partie Kleidungsstücke, 1 gr. Posten besten Cacao, 1 Tisch u. and. Sachen mehr.
W. Rast, Auctionator.
Gegenstände werden noch angenommen.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 27 Abb. Preis 3 Mk. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Leipzigerstraße 11
(Ecke Kl. Sandberg).
5 Pfg.!
Respecto.
Pfg. 5!
Beste Cigarre in dieser Preislage!
empfiehlt
G. A. Findeisen,
Cigarren-Geschäft.
Leipzigerstraße 11
(Ecke Kl. Sandberg).

Maisschlempe,
säurefrei u. leichtverdaulich, bestes Mastfutter für Schweine u. Rindvieh, bei letzt. sehr milchfördernd, empfiehlt **täglich** frisch gekocht **Max Eggert,**
Stärkefabrik, Thüringerstr. 20.

Zur Anfertigung
feiner Herrengarderobe
empfiehlt sich
J. Maass,
Schneidermeister, Rannischestr. 6, II. Garantie für tadellosen Sitz bei billigster Preisstellung. Winter-Paletots f. 40 M., kompl. Anz. f. 45 M., einzelne Beinkleider für 12 Mark.

Billigste Einkaufsquelle
für
Damenschneiderinnen.
Stets Neuheiten in Besätzen.
Eugen Glaser
vorm. **Julius Wedell,**
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.
Auf alle Artikel gewähre **4%**. Schneiderinnen auf Besätze, Spitzen, Bänder, Knöpfe ꝛc. **10% Rabatt.**

Mit 500 Mk.
ist jeder Abonnent der „Delitzscher Zeitung" gegen Unfall, der Tod oder Ganz-Invalidität im Gefolge hat,
versichert.
Die „Delitzscher Zeitung" erscheint täglich, ist unparteiisch, gediegen, reichhaltig, enthält u. A. sämmtliche amtliche Bekanntmachungen der Kreise Delitzsch und Bitterfeld. Vierteljährlich bei Abholung von der Post Mk. 1,25, frei ins Haus Mk. 1,65.
Probe-Nummern zu Diensten.

Für Unbemittelte
Sprechst. 12—1 Uhr.
Zahnoperationen unentgeltlich, **Gebisse, Plomben** nur die Auslagen.
A. Bothe,
An der Universität 3, part.,
früher bei **Prof. Hollaender.**

Taschentücher (lein.)
Dtzd. Mk. 2,50, 2,70, 3,10, 3,30, 3,45, 3,90, 4,05, 5,15, 6,00, 6,50.
Trautmanns Weberei,
Schreibersdorf b. Lauban i. Schl.

Ia. amer. Petroleum
à Ltr. 18 Pfg.,
à Ctr. 11 Mk.
Franz Zinke, Wuchererstr. 60.

Kartoffeln.
Empfehle zum **Winterbedarf verschied. Sorten** in nur sehr gutkochender, haltbarer Waare, bitte, sich vertrauensvoll an mich zu wenden, da ich, wie bekannt, nur allerbeste, approbirte Waare kaufe, alle Sorten zu **billigsten Preisen.** Bestellungen werd. reell und schnell **frei Haus** besorgt. Proben gratis von
Oscar Heller, Steinweg 32.

Handelslehranstalt
Mittelstrasse 3, I,
an der Großen Steinstraße.
Altbewährte, gründliche Ausbildung von Herren u. Damen jed. Alters, welche bereits im geschäftl. Leben stehen od. in dasselbe eintreten wollen, in **Buchführung, Korrespondenz, Rechnen, Schönschrift, Stenographie, Sprachen etc.** Honorar mäßig. Eintritt jeder Zeit. Einzel-Unterricht. Prospecte gratis. Stellenbesorgung.
Carl Gieseguth.

Empfehle 5 Pfd. **ger. Bauchspeck** für 3 M, 5 Pfd. ger. **Roth-, Leber- u. Schwartenwurst** für 3 M, selbstausgebrat. **Schweineschmalz,** à Pfd. 70 ₰, **Suppenfett,** à Pfd. 45 ₰, **Talg,** roh u. ausgelassen, à Pfd. 45 ₰, von 5 Pfd. an à 40 ₰, **Pökelknochen** à Pfd. 30 ₰.
Herm. Wehrmann,
Fleischermeister, **Leipzigerstr. 68.**

ff. Cacao (garantirt rein),
à Pfd. 160, 200 und 250 ₰,
Chocoladen-Schögel bei
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Billigster Einkauf
zur Damenschneiderei
im
Berl. Engros-Lager
Gr. Ulrichstr. 32.
Täglich Eingang **neuer Besätze, Spitzen, Bänder und Knöpfe.**

6 Pfund Brod 50 Pf.
Geiststr. 46, Harz 12.

Verbesserte Theerseife
aus der königl. bayer. Hofparfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich** in Nürnberg (prämiirt 1882 u. 1890), von vielen Aerzten empfohlen gegen **Hautausschläge,** insbesondere Hautjucken, Flechten, Grind, Kopf- und Bartschuppen, Frostbeulen, Schweißfüße, sowie gegen das Ausfallen der Haare, à 35 Pfg. nebst Anweisung. **Theer-Schwefelseife** vereinigt die vorzüglichen Wirkungen des Theeres und des Schwefels, à 50 Pfg. Verkauf bei **C. Kaiser,** Schmeerstraße 24, **H. A. Scheidewitz Nachfolger, Siegfried Weiß,** Geiststraße 64 und Adler-Drogerie **A. Steinbach,** Königstraße 16.

Bandagen und Gummiwaaren empf. **Ed. Kertzscher, Leipzigerstr. 26.**

Kartoffeln
zum Winterbedarf,
vorzüglich kochend, liefert den Centner Mk. 1.80, 1/2 Ctr. 90 Pfg. frei Haus
Gut Ruscheshof, Merseburgerstr.

Ungarweine
für Kinder, Kranke, Blutarme, Wöchnerinnen ärztlich empfohlen, sind nur zu haben bei **F. Meissner,**
Inh. Wwe. **Meissner** in Ostrau.

Kreller's beliebte **Thymol-Zahnpasta** 50 Pf., **Mundwasser-Essenz** zu 50 Pf., Mk. 1 u. Mk. 1.50 mit Berichten u. Empfehlungen aus mediz. Fachkreisen, empfehlen **Helmbold & Co., Halle a/S.**

Schellfisch
heute frisch eingetroffen,
empfiehlt
L. Wentzke,
Gr. Steinstr. 41.

Musik.
Zum **Sonntag den 22. d. M.** ist **noch meine ganze Kapelle frei.**
Aufträge erbittet
Hugo Engelmann, Kapellmstr.

Hasen!
Frisch geschossenen Hasen und
Rebhühner
empfiehlt
L. Wentzke,
Gr. Steinstr. 41.

Ausverkauf von Blousen, Schürzen, in gr. Auswahl, Damen- u. Herrenkleiderstoffe zu Fabrikpreisen bei
O. Benkenstein, Halle a. S.,
Lerchenfeldstr. 15, I.

Zur Anfertigung von **Damen- und Kindergarderoben,** sowie **Knabenanzügen** (für Stadt u. Land) empf. sich **M. Ketzler,** Scharrenstraße 11, p.

Glas- u. Porzellansachen packt ein Voigtmann, Kl. Ulrichstr. 5.

Junge kräft. Landfrau sucht ein Kind mit zu stillen Gr. Wallst. 2, IV.

Wo kauft man die dauerhaft, und besten **Schuhwaaren** aller Art am billigsten? Bei
W. Naundorf,
— **39 Albrechtstraße 39** —
Maaßarb. u. Reparat. saub., schnell u. bill.

Eine Frau will ein Kind in gute Pflege nehmen Ludwigstr. 7.

Geschäft, pass. für Dame, zu übern. ges., auch Filiale. Caution kann gestellt werd. Off. u. **C. 30** Exped. d. Ztg. erb.

Grudeöfen empfiehlt billigst A. Möbius, Zapfenstr. 17.

Dame, 33 J., wirthsch., 15 000 M Verm., wünscht sich mit Beamten zu verheirathen. Off. u. **C. 35** Exp. d. Ztg. erb.

Wer nimmt einen **Knaben** von 8 Jahr. an Kindesstatt an? Off. u. **C. 37** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Firmen werden sauber u. billig geschrieb. bei Franke, Wörmlitzerstr. 20.

Damen- u. Kinderkleider w. in u. auß. d. H. angefert. Laurentiusstr. 14, H. p.

Geübte Schneiderin empf. sich den geehrten Herrsch. in u. außer dem Hause Kl. Sandberg 20, II r.

Theater. Herren u. Damen, welche gef. sind, in einig. Vorst. geg. Honor. mitzuw., könn. sich meld. Off. u. „Thalia" hauptpostl.

Lager selbstgefertigter Möbel: Kleidersekr., Vertikows, Kommoden, Tische u. Ausziehetische ꝛc. sind zu Fabrikpreisen billig zu verkaufen Steg 10.

Rasiren 5 Pf., Haarschneiden 15 Pf., f. Kinder 10 Pf. Schülershof- u. Zapfenstr.-Ecke.

Pfänder bes. pünktl. u. verschw. Vorsch. jederzeit. Kuhgasse 5, II.

Möbelfuhren werden angenommen Magdeburgerstr. 9.

Wäsche zum Plätten w. angenommen Mansfelderstr. 44.

Zum Klavierstimmen empfiehlt sich O. Kuhnke, Meteritzstr. 2.

Nähe der Kleinschmieden.
Kaffee-Services
besseren Genres.
J. A. Heckert,
61 Gr. Ulrichstr. 61.

W. F. Wollmer,
Gr. Ulrichstr. 55, Gegr. 1769.
Alle
Möbelposamenten,
Franzen, Quasten, Schnuren, Ball-Franzen f. Portièren ꝛc.
von 20 Pf. an.
Extraanfertigung sofort.

Pianist empf. f. Grafeweg 17, I.

Wäschenähen und Sticken billig Hohenzollernstr. 4, III.

Möbelfuhren, von den kleinsten bis zu den größten, Verschlußwagen, bef. bill. **A. Lange,** Schillerstr. 37.

Sammelstellen
für
Cigarrenköpfchen, Kisten, Bänder, Staniol ꝛc. befinden sich bei den Herren:
Emil Hildebrandt, Wuchererstraße 7,
Eduard Kobert, Gr. Ulrichstr. 41,
Rudolph Speck, Marienstraße 8,
Wilh. Cammitius, Königstraße 25,
Emil Erbss, Charlottenstr. 18,
A. Rebuschiess, Gr. Brauhausgasse 2,
F. Mayer, Georgstraße 5, 2 Tr.,
F. Künniger, Laurentiusstr. 18,
Friedr. Oelschläger,* Schmeerstr. 14,
C. Knabe Nachf.,* Mansfelderstr. 60,
G. Schubert (Moritz König Nachf.),* Rathhausstraße 8.
Bei den mit * bezeichneten **Herren befinden sich Verkaufsstellen.**

Unterricht.

Unterricht
im **Pianoforte-Spiel** und **Gesang** ertheilt **G. Jordan, Friedrichstrasse 54, I,** Nähe des Stadttheaters.

Handarbeits-Unterricht.
An meinem Unterricht in Kunst- und Plattstichsticken, Hand- u. Maschinenähen, Wäsche-Zuschneiden nach neuestem System können noch junge Damen theilnehmen.
O Gebhardt, Pastorwittwe, Harz 7, p. r.

Junge Herren und Damen, welche gewillt sind, an einem Uebungskursus der **Stenotachygraphie** in **Giebichenstein** theilzunehmen, werden um gefällige Angabe ihrer Adresse unter **C. 42** an die Expedition d. Ztg. gebeten.

Capitalien.

Anst. Wittwe bittet Edeldenkende um ein Darlehn von **10 Mark** gegen Sicherheit. Gefl. Off. u. **C. 34** an die Exped. d. Bl.

Anständige Wittwe bittet Edeldenkende um ein Darlehn von **40 Mk.** Offerten unter **C. 32** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Verloren ein **Packet mit hellen langen Handschuhen** zwischen Adler-Apotheke und Ulrichstraße. Gegen Belohnung abzugeben **Großer Berlin 1.**

Entlaufen
ein schwarzer, russischer **Spitzhund** (halb geschoren). Gegen Belohnung abzugeben **Leipzigerstraße 95.**

Ein Packet, Inhalt Nachtjacke, Scheere ꝛc., am Leipz. Thurm verloren. Geg. gute Belohn. abzug. Giebichenstein, Trothaerstr. 4.

Am Sonntag gold. **Medaillon verloren,** viereckige Form, oben schwarz. Stein. Geg. Bel. abzug. An der Moritzkirche 2, II.

Schw. **Ledertäschchen** Peißnitz verloren. Abzugeben Schillerstraße 45, II r.

Kl. schw. Kinderschuh verloren. Gegen Belohn. abzug. Geiststr. 23, H. II.

Couvert m. Adr., enth. Kanarien-Lotterieloose, verl. Abz. Liebenauerstr. 10, I r.

Gefunden.

Ein schwarz und weiß gefleckter **Hund** ist zugelaufen. Gegen Futterkosten und Insertionsgebühren abzuholen bei
Hoffmann, Ober-Maschwitz.

Kleiner grauer Kragen gefunden. Alter Markt 8.

Schwarzer Hund zugelaufen. Abzuholen Hohenzollernstr. 38, part. r.

Eine Plüschjacke gefunden. Abzuholen bei W. Freytag, Ziethenstr. 2.

Ein Kinderschuh gefunden. Abzuholen Südstraße 56.

Familien Nachrichten.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer theuren, unvergeßlichen
Tochter
bitten wir für die in so reichem Maße dargebrachten Zeichen herzlicher Theilnahme unseren innigsten Dank entgegen nehmen zu wollen. Besonderen Dank Herrn Oberdiakonus Richter für seine trostreichen Worte.
Anton Reichel und **Frau.**
Halle a/S., den 17. Sept. 1895.

Dank.
Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben, unvergeßlichen Sohnes u. Bruders **Otto** können wir nicht unterlassen, unseren herzlichsten Dank auszusprechen. Dank Herrn Pastor Kunitz für seine trostreichen, uns zu Herzen gehenden Worte am Grabe, Herrn Lehrer Saling für sein herzliches Beileid, was unseren Herzen so wohl that, ferner allen Denen, welche seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, insonderheit für die schöne Blumenspende seiner Schulkollegen, sowie allen Denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten.
Es ist bestimmt in Gottes Rath,
Daß man vom Liebsten, was man hat,
Muß scheiden.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen:
Eduard Sauer u. Frau nebst **Kindern.**
Cröllwitz, am 18. Septbr. 1895.

Rathskeller-Restaurant.

Von morgen ab verzapfe ich außer meinen anderen Bieren

„Märzen-Bier“

der Spaten-Brauerei München.

F. Wallrabenstein.

Hotel goldner Hirsch.

Jeden Dienstag und Freitag, Abends 8 Uhr findet

Grosses Streich-Concert

bestimmt im **Saale** statt. **Entree frei.**

Kapellmeister **Engelmann.** **B. Busse.**

Eisleben — Wiesenmarkt.

Größtes Etablissement!

Mansfelder Hof.

Hasenbraten, Gänsebraten, Rehbraten, Rebhühner, Ente, Kalbsbraten, Bratwürste, Aal in Gelée, belegte Brode u. s. w.

Gutgepflegtes Lagerbier — Bayrisch.

Nur kurze Zeit!

Ausgestellt: **5 Gr. Ulrichstr. 5.**

Edison's neueste wunderbare Erfindung **KINETOSKOP**

Durch elektrische Kraft bewirkte Wiedergabe von interessanten u. historisch denkwürdigen Ereignissen mit **lebendig erscheinenden Wesen.**

Regelmäßig wechselnde Darstellg.

Deutsch-Oesterr. Edison-Kinetoskop Gie., Hamburg.

(Stammkapital 400,000 Mk.)

Eintrittspreis: 2 Apparate 25 Pf., 5 Apparate 40 Pf., für Kinder u. Militär ohne Charge: 2 Apparate 20 Pf., 5 Apparate 30 Pf.

Alle ehemal. Kameraden des

2. Garde-Ulanen-Regiments

werden zu einer Besprechung auf **Sonnabend den 21. September,** Abends 8½ Uhr beim Kamerad Schröder, **Gasthaus zur Eisenbahn,** Franckestraße 18, kameradschaftlich eingeladen.

Mehrere Kameraden.

Neuer Verein „Euterpe“.

Sonnabend den 21. September I. Wintervergnügen im „Neuen Theater“:

Theater und Ball.

Zur Aufführung gelangt: **Toni,** Drama von Th. Körner, und **Eine Weinprobe,** von Helmerding. **Anfang präcise ½9 Uhr.**

Die C. O. Wiese'sche Musikschule Gr. Märkerstr. 9, I.

empfiehlt sich bei Beginn des Wintersemesters (30. Septbr.) zur Aufnahme neuer **Schüler und Schülerinnen.**

Einzel- und Abtheilungs-Unterricht.

Unterrichtsgegenst.: **Klavier, Violine, Gesang.**

Das zur

A. Burghardt'schen Concursmasse

gehörige **Weinlager Zinksgartenstr. 14** hier,

bestehend aus **ca. 3000 Flaschen**

Weiss-, Roth- u. Südweinen

etc. etc.

wird heute und die nächsten Tage partieweise

zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben.

Zinksgartenstraße 14 **Zinksgartenstraße 14**

Vormittags 8—1 Uhr.

C. F. Lerche, Concursverwalter.

Liebig Company's FLEISCH-EXTRACT

NUR ÄCHT, J. v. Liebig

wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

Das Fleisch-Pepton

der Compagnie Liebig,

weil leicht verdaulich, für die Ernährung schwacher und kranker Personen große Vortheile bietend,

wird nach **Prof. Dr. Kemmerich's** Methode hergestellt unter steter Kontrolle der Herren

Prof. Dr. M. von Pettenkofer und **Prof. Dr. Carl v. Voit,** München.

Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Turnlehrerinnen-Kursus.

Der diesjährige Kursus zur Ausbildung von Turnlehrerinnen beginnt **Mittwoch den 16. Oktober.** Meldungen sind zu richten an die Lehrerin

Rosa Neubert, Halle a. S.,

Alter Markt 11. Sprechstunde 4—5 Uhr.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Rahn.

Freitag den 20. September 1895.

6. Vorstellung. 5. Abonnements-Vorst.

Farbe: **weiß.**

Mit vollständig neuer Ausstattung an Dekorationen, Gestümen, Waffen und Requisiten.

Anfang 7¼ Uhr. Ende 10½ Uhr.

Neu inszenirt.

Die

Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten u. 1 Vorspiel von Friedrich v. Schiller.

Die zur Handlung gehörende Musik von Hofkapellmeister M. Reif.

In Scene gesetzt vom Direktor Hans Julius Rahn.

Personen:

Karl VII., König v. Frankreich	L. Kramer.
Königin Isabeau, seine Mutter	R. Woytasch.
Agnes Sorel, seine Geliebte	H. Hoffmann.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Max Büttner.
Graf Dunois, Bastard d. Orleans	Willy Porth.
La Hire,) königliche	Heinrich Götz.
Du Chatel,) Offiziere	Alfred Boger.
Erzbischof von Rheims	Carl Bedau.
Chatillon, ein burg. Ritter	M. Gillmann.
Raoul, ein lothring. Ritter	Rud. Lorenz.
Talbot, Feldherr der Engländer	Fritz Jaenicke.
Lionel,) englische	Alex Lipowitz.
Fastolf,) Anführer	O. Schramm.
Rathsherr von Orleans	Fr. Derschuch.
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Rudolf Jahn.
Margot,)	J. Schneider.
Louison,) seine Töchter	Gertr. Kühn.
Johanna,)	Jenny Hilm.
Etienne,)	Adolf Dalwig.
Claude Marie,) ihre Freier	Alfred Runge.
Raimond,)	Aug. Schlüter.
Bertrand, ein anderer Landmann	P. Birnbaum.

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters . . Fritz Jaenicke.

Köhler	Gust. Konradi.
Köhlerweib	Anna Lissé.
Köhlerhub	Clara Dettler.

Soldaten und Volk, Edelknaben, königliche Kronbediente, Bischöfe, Mönche, Marschälle, Magistratspersonen, Hofleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Nach dem 1. und 3. Akte finden längere Pausen statt.

Sonnabend den 21. September 1895.

7. Vorstell. 6. Abonnements-Vorstell.

Farbe: **roth.**

Der Hüttenbesitzer.

(Le Maître de Forges.)

Schauspiel in 4 Aufzügen v. Georges Ohnet.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Die **Dinus-Truppe** (sechs Personen), Elite-Parterre-Akrobaten. — **Little Belda,** Bravour-Gymnastikerin am schwebenden Trapez. — Herr **Gustav Lund,** Bauchredner mit automatischem Figuren-Kabinet. — Herr **Henry Hannay,** humoristischer Charakteristiker und Imitator. — **The Fletchers** (1 Dame, 3 Herren, 1 Hund), excentrische Bravour-Rollschuhläufer. — Fräulein **Elvira Siebner,** Lieder- und Concertsängerin. — Herr **Josef Modl,** Wiener Original-Gesangshumorist.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Restaurant der Hallesch. Actien-Bierbrauerei,

Eingang Buchererstr.

Diorama.

„Der letzte Gang des ersten Deutschen Hohenzollern-Kaisers Wilhelm I.“

von Prof. **Louis Braun,** München.

Eintrittsgeld für Erwachsene 25 Pfg., Kinder 15 Pfg.

„Crystallhallen“.

Vom **31. August ab täglich Concerte der Damen-Kapelle „Aegir“.**

4 Damen. 3 Herren.

Streich- und Blasmusik.

Damen-Trompeter-Quartett.

Alles Nähere siehe Anschlagsäulen!

Teutschenthal.

Zu unserm am **22. d. Mts.,** Abends 7 Uhr im **Gasthof zur Fortuna** stattfindenden

Concert u. Ball

laden wir die geehrte Meisterschaft ergebenst ein.

Gesellen-Verein zu Teutschenthal u. Umgegend.

Eintrittskarten sind bei **Fritz Jänicke** zu haben.

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in Restaurations- u. Perkonfslokalen ausgelegt; ferner den verehrlichen Mitgliedern des Haus- und Grundbesitzer-Vereins unentgeltlich zugestellt.

Anmeldestellen von **zu vermiethenden Wohnungen** sind **Brüderstraße 4 (Rud. Mosse)** und **Breitestraße 30.**

Gegen alte Wollsachen

jeder Art liefere sehr moderne und dauerhafte Damen- und Herrenstoffe, Flanelle, Teppiche, Läufer, Portièren, Tische-, Schlaf- und Reisedecken u. s. w. zu anerkannt billigsten Preisen. Reichhaltiges Musterlager und Versandstelle b. Herrn **H. Teuser, Freimfelderstr. 35, II.** Selbiger ist auch gern bereit, in jedem Hause die Muster vorzulegen und die Wollsachen abzuholen. **H. Eichmann, Hölar.**

Baustelle

neben meinem neuen Eckgebäude, worin Adler-Apotheke, ist ev. bis Ende d. M. noch günstig, ohne Anzahlung, zu verkaufen; eignet sich gut zu einem Neubau für irgend einen Handwerksbetrieb, für Bäcker, Fleischer 2c. Front ca. 13 Mtr., Tiefe ca. 22 Mtr.

Im Eckgebäude selbst sind noch **Laden** von Ende Decbr. cr. u. **Wohnungen** von Ende März 1896 zu vermiethen.

Näheres beim Besitzer, Apotheker **H. Dunkel, Blumenthalstraße 10.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die **Hundesteuer** für das Halbjahr Oktober 1895 bis März 1896 nach § 11 des Regulativs für die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Halle a. S. bis zum **15. Oktober d. Js.** bei der städtischen Steuerkasse gezahlt werden muß.

Halle a. S., den 10. September 1895.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Das auf dem **Nordfriedhofe** belegene **Quartier e,** in welchem **Kinder unter 5 Jahren** während der Zeit vom Monat Juli 1867 bis zum Monat Mai 1872 beerdigt wurden, gelangt demnächst zur Wiederbelegung.

Wir ersuchen die betheiligten Angehörigen, etwaige Anträge auf Erhaltung von Reihengräbern im Quartier e für eine weitere Begräbnißperiode bis zum **1. Oktober d. Js.** unter genauer Angabe der Gräber schriftlich bei uns einzureichen.

Halle a. S., den 12. August 1895.

Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.

Der am 25. Januar 1842 zu Lauchstädt geborene Arbeiter **Gustav Wießner** entzieht sich der Sorge für seine Familie, sodaß dieselbe aus Armenmitteln unterstützt werden muß.

Wir bitten um Mittheilung seines Aufenthaltsortes.

Halle a. S., den 19. Juli 1895.

Die Armen-Direktion. Zernial.

Bekanntmachung.

Am 1. Oktober cr. soll die Eröffnung der von den **Geschwistern Röser** gegründeten Waisenanstalt im Grundstücke Büllbergerweg No. 65 stattfinden.

Aufnahme finden Waisenmädchen im Alter von 5 bis 12 Jahren, welche in der Stadt Halle a. S. geboren und seitens der öffentlichen Armenpflege nicht versorgt werden.

Die Zahl der Aufzunehmenden ist vorläufig auf 5 festgesetzt.

Aufnahme-Gesuche sind im Bureau der Armenverwaltung — im Sparkassengebäude Rathhausstraße 1, 2 Treppen, Zimmer Nr. 83 — **schleunigst, spätestens bis zum 26. d. Mts.** anzubringen.

Halle a. S., den 19. September 1895.

Das Kuratorium der Geschwister Röser-Stiftung. Zernial.

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abbruch der Gebäude auf dem Grundstück **Paradeplatz Nr. 6** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Donnerstag den 26. d. Mts., Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.

Halle a. S., den 18. September 1895.

Der Stadtbaurath. Genzmer.

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abbruch der Gebäude Schülershof Nr. 8, 14 und 18, Zapfenstraße Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 11 und 15 sowie Freudenplan Nr. 2, 3, 4, 5 und 9 soll im Wege der Wettbewerbung in 3 Loosen vergeben werden.

Angebote sind bis

Donnerstag den 26. d. Mts., Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen.

Halle a. S., den 18. September 1895.

Der Stadtbaurath. Genzmer.

Neubau der Prov.-Blinden- u. Taubstummen-Anstalt zu Halle a. S.

Verdingung.

Die Ausführung der **Zimmerarbeiten** für die 5 Gebäude der Prov.-Blinden- und Taubstummen-Anstalt zu Halle a. S. soll im Wege der öffentlichen Wettbewerbung vergeben werden. Der Ausschreibung liegen die Bedingungen für die Bewerbung um Arbeiten und Lieferungen, sowie die allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Arbeiten der Prov.-Verwaltung zu Grunde. Besondere Bedingungen und Angebotsformulare können von den Unterzeichneten gegen Erstattung der Copialgebühren bezogen und die Holzliste und Zeichnungen eingesehen werden. Die Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Donnerstag den 26. Sept. cr., Vormittags 11 Uhr

an die Unterzeichneten einzusenden, woselbst die Eröffnung zur genannten Stunde stattfindet. Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Halle a. S., den 19. September 1895.

Im Auftrage des Landes-Hauptmanns der Provinz Sachsen.

Knoch & Kallmeyer,

Technisches Bureau für Hoch- u. Tiefbau.

Städtische Oberrealschule zu Halle a. S.

Zur Entgegennahme von **Anmeldungen** neu aufzunehmender Schüler ist der Unterzeichnete **täglich** außer Sonntags von 11 bis 12, außerdem Dienstag und Freitag Nachmittag von 4—5 bis zum 27. September im Amtszimmer, Sophienstraße 37 **(Eingang Louisenstraße)** 2 Treppen hoch bereit. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung **auch schriftlich** unter Angabe des vollen Namens, des Alters und der bisher besuchten Schule und Klasse geschehen.

Nach Einrichtung der **Michaelisceoten,** welche ein Zurückbleiben um ein ganzes Jahr bei nicht erreichter Versetzung verhüten sollen und eine Aufnahme auch zum Herbst in einen neu beginnenden Unterrichtskursus ermöglichen, ist die Benutzung **dieses** Aufnahmetermins zu empfehlen, da erfahrungsmäßig **der** Andrang zu Ostern ein stärkerer ist.

Zur Aufnahme in die Sexta ist ein dreijähriger Schulbesuch Vorbedingung.

Dr. A. Thuer, Direktor.

Morgen Freitag Schlachtefest.

A. Krause, Wörmlitzerstr. 9.

Morgen Freitag Schlachtefest.

F. Saalfeld's Nchf., Steinweg 18.

Morgen Freitag — Schlachtefest, —

wozu freundlichst einladet **M. Barth,** Domplatz 7 u. 8.

Pianinos, gebrauchte u. neue, bei **G. P. R. Jordan,** Friedrichstr. 54. I. Nähe d. Stadttheaters.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18950920028/fragment/page=0004